Bedienungsanleitung
Operating Manual
Mode d’emploi
Handleiding

eQ-3
Electronic Equipment

Funk-Wandthermostat (S. 02)
Radio wall thermostat (p. 19)
Thermostat mural (p. 36)
Wandthermostaat (p. 53)

Inhaltsverzeichnis

1. Bedienung und Display 3
2. Bestimmungsgemäßer Einsatz 4
3. Batterien einlegen (wechseln) 5
4. Datum und Uhrzeit einstellen 6
5. Wandthermostat montieren.....6
6. Betriebs-Modi 7
7. Konfigurationsmenü 7
8. Wochenprogramm einstellen 8
9. Wochenprogramm: Beispiele.....9
10. Display-Inhalt im Normalbetrieb 10
11. Display-Ansicht umschalten.....10
12. Anlernen an Funk-Energiespar-Regler.....11
13. Anlernen an den Wandthermostat 12
14. Ablernen von Funkkomponenten 13
15. Komfort- und Absenktemperatur 13
16. Urlaubsfunktion einstellen.....13
17. Entkalkungsfahrt einstellen 14
18. Fenster-auf-Funktion / Lüften 14
19. Werkseinstellungen wieder herstellen 15
20. Kindersicherung / Bediensperre 15
21. Heizpause einstellen.....15
22. Frostschutzbetrieb einstellen.....16
23. Entsorgungshinweis 16
24. Sicherheitshinweise.....16
25. Hinweise zum Funkbetrieb 17
26. Technische Hinweise 17

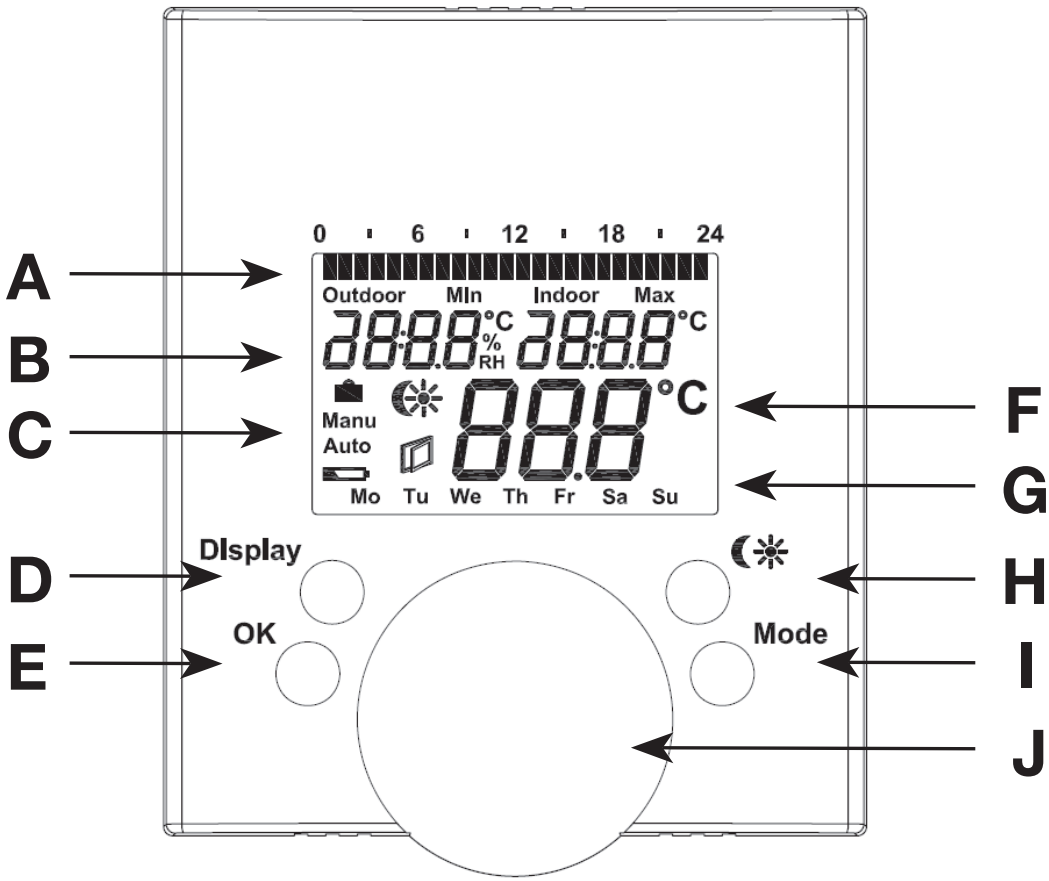
Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, um das Gerät in Betrieb zu nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

1. Ausgabe Deutsch 08/2010

Dokumentation © 2010 eQ-3 Ltd., Hong Kong
Alle Rechte vorbehalten.

CC-TC-O-SH-W, V1.1 926-61

1. Bedienung und Display



A Eingestellte Schaltzeiträume im Wochenprogramm

B Zeit und Datum, Innen-Luftfeuchtigkeit (% RH) und -Temperatur (°C), Innen- (Indoor) und Außen- (Outdoor)-Temperatur, Außen-Min.- und Max.-Temperatur; Funktionen

C Urlaubsfunktion ( ), Manueller Betrieb (**Manu**), Automatikbetrieb (**Auto**), Batterie-leer-Symbol ( ), Absenk-/Komforttemperatur ( ), Fenster-auf-Symbol ( )

D Display-Taste: Umschaltung der Anzeige (z. B. Zeit und Datum oder Innen-Luftfeuchtigkeit und -Temperatur)

E OK-Taste: zum Bestätigen/Speichern und Anlernen

F Solltemperatur, Funktionen

G Wochentag

H -Taste: Umschalten zwischen Absenk-/Komforttemperatur

I Mode-Taste: Taste länger als 3 Sekunden drücken zum Öffnen des Konfigurationsmenüs

J Stellrad: Einstellungen vornehmen (z. B. Temperatur)

2. Bestimmungsgemäßer Einsatz

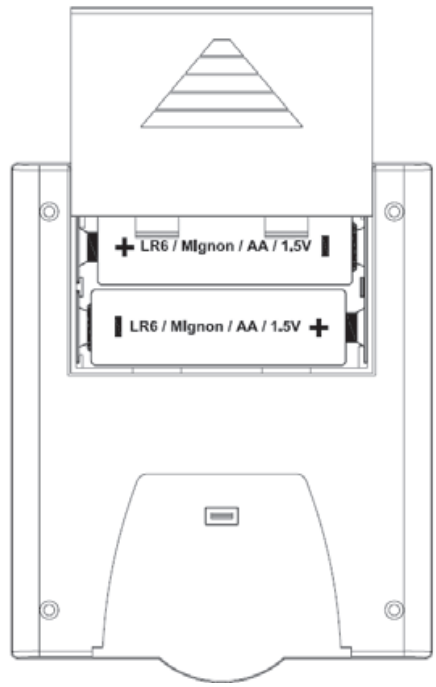
Der Wandthermostat dient zum komfortablen Programmieren und Fernbedienen von Funk-Energiespar-Reglern für Heizkörper.
Das im Wandthermostat eingestellte Wochenprogramm (siehe Abschnitt 8) wird von den angelernten Funk-Energiespar-Reglern übernommen.
Der Wandthermostat verfügt über einen internen Sensor, der die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Raum misst. Die gemessene Temperatur wird an die Funk-Energiespar-Regler übertragen.
An den Wandthermostat können zudem Systemkomponenten wie Außen-Temperatursensor, Fernbedienung und Fensterkontakt angelernt werden.

Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie Sonnen- oder Wärmebestrahlung.

Jeder andere Einsatz als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Garantie- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gedacht.

3. Batterien einlegen (wechseln)

- Batteriefachdeckel abziehen
- 2 neue Batterien vom Typ LR6 (Mignon/AA) polungsrichtig in das Batteriefach einlegen
- Batteriefachdeckel wieder aufsetzen und einrasten



Die Lebensdauer neuer Alkali-Batterien beträgt ca. zwei Jahre. Ein Batteriesymbol ( ) weist darauf hin, dass die Batterien auszutauschen sind.

Normale Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr.

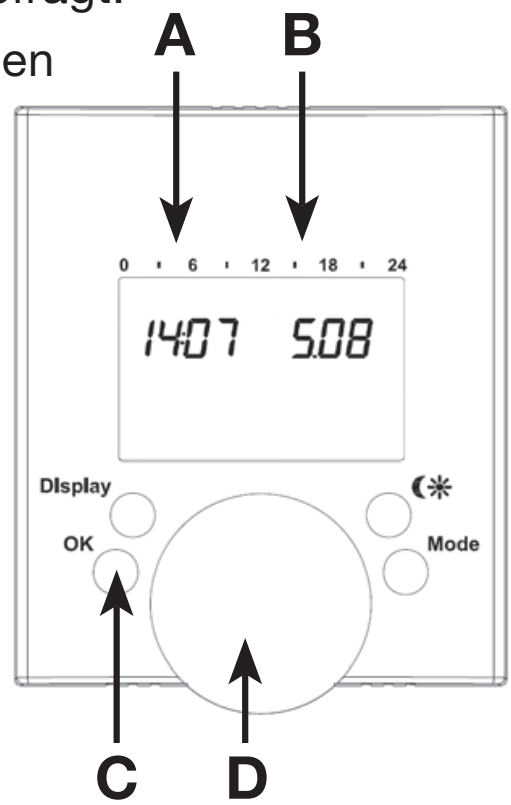
Batterien nicht ins Feuer werfen!
Batterien nicht kurzschließen!

Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

4. Datum und Uhrzeit einstellen

Wenn Batterien eingelegt oder ausgetauscht werden, wird nach kurzer Anzeige der Firmware-Versionsnummer automatisch Datum und Uhrzeit abgefragt.

- Jahr (B) mit Stellrad (D) einstellen
- Mit OK (C) bestätigen
- Monat (B) mit Stellrad (D) einstellen
- Mit OK (C) bestätigen
- Tag (B) mit Stellrad (D) einstellen
- Mit OK (C) bestätigen
- Stunde (A) mit Stellrad (D) einstellen
- Mit OK (C) bestätigen
- Minute (A) mit Stellrad (D) einstellen
- Mit OK (C) bestätigen

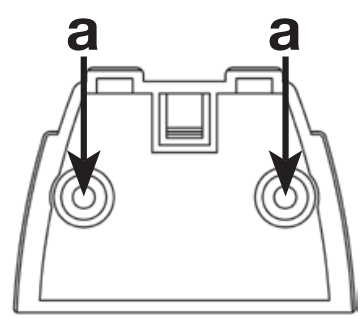


Nach abgeschlossener Zeit- und Datumseingabe wechselt der Wandthermostat in den Normalbetrieb.

5. Wandthermostat montieren

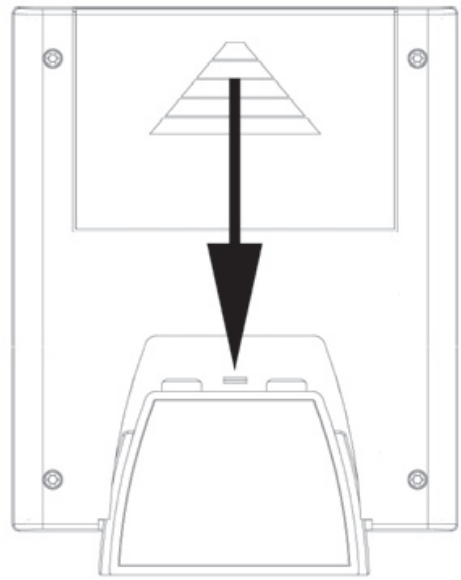
Der Wandthermostat ist im gleichen Raum wie die daran angelernten Geräte, z. B. Funk-Energiespar-Regler, Fensterkontakt oder Fernbedienung, zu montieren.

- Suchen Sie zuerst eine geeignete Stelle zur Montage. Stellen Sie sicher, dass dort keine Leitungen in der Wand verlaufen.
- Markieren Sie die Bohrlöcher (a)



des Wandhalters mit einem Stift an der Wand.

- Bei einer Steinwand sollten Sie für die angezeichneten Löcher einen 5 mm Bohrer verwenden. Stecken Sie dann jeweils einen Dübel in die gebohrten Löcher.
- Bei einer Holzwand können Sie die angezeichneten Löcher (a) mit einem 1,5 mm Bohrer vorbohren.
- Befestigen Sie nun die Wandhalterung mit Schrauben an der Wand.



- Der Wandthermostat kann nun von oben auf die Wandhalterung aufgeschoben werden.

6. Betriebs-Modi

Mit kurzem Druck der Mode-Taste kann zwischen den folgenden 3 Betriebsmodi gewechselt werden:

- **Urlaubsfunktion** ( ): Einstellen einer Temperatur, die bis zu einem fixen Zeitpunkt gehalten werden soll
- **Manu:** Manueller Betrieb - die Temperatur wird manuell über das Stellrad eingestellt
- **Auto:** Wochenprogramm – automatische Temperaturregelung gemäß hinterlegtem Wochenprogramm

7. Konfigurationsmenü

Im Konfigurationsmenü lassen sich Einstellungen ändern. Das Menü lässt sich über einen langen Tastendruck (länger als 3 Sekunden) der Mode-Taste aufrufen.

- **Pro:** Einstellung des Wochenprogramms (siehe Abschnitt 8)

- **dAt:** Ändern von Uhrzeit und Datum
- **CAL:** Einstellen der Entkalkungsfahrt
- **dSt:** Automatische Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit
- **AEr:** Fenster-auf-Temperatur für die automatische Temperaturabsenkung beim Lüften einstellen
- **rES:** Werkseinstellungen wieder herstellen
- **UnL:** Ablernen aller angelernten Funkkomponenten

Menüpunkte werden mit dem Stellrad ausgewählt und mit OK bestätigt. Ein erneuter Druck der Mode-Taste führt zur vorherigen Ebene zurück. Nach 60 Sekunden Inaktivität schließt sich das Menü automatisch.

8. Wochenprogramm einstellen

Im Wochenprogramm lassen sich für jeden Wochentag separat bis zu 3 Heizphasen (7 Schaltzeitpunkte) einstellen. Die Programmierung erfolgt für die ausgewählten Tage, wobei für einen Zeitraum von 00:00 bis 23:59 Temperaturen hinterlegt werden müssen.

- Mode-Taste länger als 3 Sekunden drücken
- Im Display erscheint „Pro“.
- Mit OK-Taste bestätigen
- Im Display erscheint „dAy“.
- Mit dem Stellrad sind ein einzelner Wochentag, alle Werktage, das Wochenende oder die gesamte Woche auswählbar (Bsp. Werktage).
- Mit OK-Taste bestätigen
- Mit dem Stellrad den ersten Zeitabschnitt einstellen (Bsp. 0:00 bis 6:00) und mit OK bestätigen
- Danach ist für den ausgewählten Zeitabschnitt die gewünschte Temperatur auszuwählen (Bsp. 17.0°C).
- Mit OK bestätigen

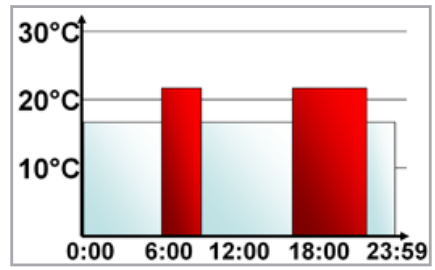
- Dieser Vorgang ist zu wiederholen, bis für den Zeitraum von 0:00 bis 23:59 Temperaturen hinterlegt sind.

Das eingestellte Wochenprogramm wird im Auto-Modus automatisch von angelernten Funk-Energiespar-Reglern übernommen.
Im Auto-Modus kann die Temperatur über das Stellrad jederzeit verändert werden. Die geänderte Temperatur bleibt dann bis zum nächsten Programmwechsel erhalten.

9. Wochenprogramm: Beispiele

Mit dem Wandthermostat können für jeden Wochentag bis zu 3 Heizzeiten (7 Schaltzeitpunkte) mit individueller Temperaturvorgabe hinterlegt werden. Werkseitig sind zwei Heizphasen von 6:00 bis 9:00 und von 17:00 bis 23:00 Uhr für alle Wochentage gleich hinterlegt:

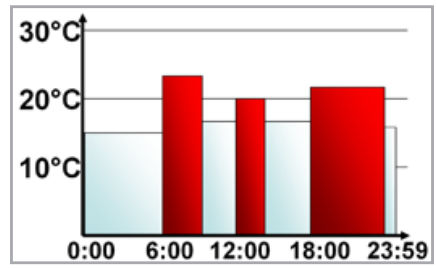
ab 00:00	bis	06:00	17.0°C
ab 06:00	bis	09:00	21.0°C
ab 09:00	bis	17:00	17.0°C
ab 17:00	bis	23:00	21.0°C
ab 23:00	bis	23:59	17.0°C



Im Display werden Balken für Zeitschalträume für jedes zweite Zeitintervall angezeigt. Bei diesem Beispiel werden keine Balken für das Intervall 0:00 bis 6:00 eingeblendet. Nur für die Intervalle 6:00 bis 9:00 und 17:00 bis 23:00 erscheinen Balken im Display.

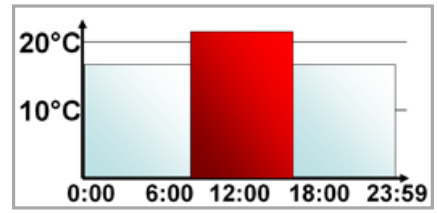
Soll ein Raum auch zur Mittagszeit beheizt werden, kann eine Programmierung wie folgt aussehen:

Montag bis Sonntag



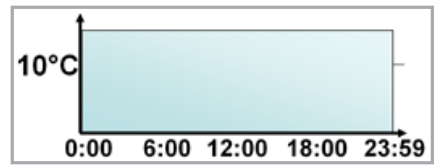
ab 00:00	bis	06:00	16.0°C
ab 06:00	bis	09:00	22.0°C
ab 09:00	bis	12:00	17.0°C
ab 12:00	bis	14:00	20.0°C
ab 14:00	bis	17:30	17.0°C
ab 17:30	bis	23:30	21.0°C
ab 23:30	bis	23:59	16.0°C

Haben Sie zu Hause ein Büro und möchten dies nur tagsüber an Werktagen heizen, könnten Sie die folgenden Zeiten programmieren:



Montag bis Freitag

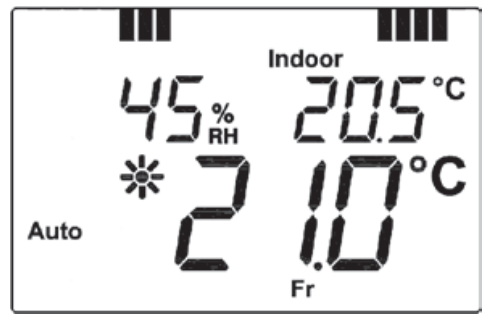
ab 00:00	bis	08:30	17.0°C
ab 08:30	bis	17:00	21.0°C
ab 17:00	bis	23:59	17.0°C



Samstag bis Sonntag

ab 00:00	bis	23:59	15.0°C

10. Display-Inhalt im Normalbetrieb



Im Normalbetrieb werden Schaltzeiträume, Innen-Luftfeuchtigkeit, Innen-Temperatur, Betriebsmodus, Soll-Temperatur und Wochentag angezeigt.
Die Balken für Schaltzeiträume des Wochenprogramms werden für jedes zweite Zeitintervall angezeigt. Ein Beispiel im Abschnitt 9 zu finden.

11. Display-Ansicht umschalten

Im oberen Bereich des Displays lassen sich anstatt von Innen-Luftfeuchtigkeit und Innen-Temperatur noch weitere Werte anzeigen. Die Darstellung kann mit der Display-

Taste umgeschaltet werden. Je nachdem, ob ein Außen-Temperatursensor an den Wandthermostat angelernt ist oder nicht, gibt es folgende Alternativen:

Ohne Außen-Sensor	Mit Außen-Sensor
Innen-Luftfeuchtigkeit und -Temperatur	Innen-Luftfeuchtigkeit und -Temperatur
Uhrzeit und Datum	Außen-und Innen-Temperatur
	Außen-Temperatur Min. und Max.
	Uhrzeit und Datum

Durch einen langen Druck (länger als 3 Sekunden) der Display-Taste können die gespeicherten Min.-/Max.-Werte für die Außentemperatur gelöscht werden.

12. Anlernen an Funk-Energiespar-Regler

Damit Funk-Komponenten miteinander kommunizieren können, müssen Sie aneinander angelernt sein. Damit Funk-Energiespar-Regler über einen Wandthermostat gesteuert werden können, gehen Sie wie folgt vor:

- Zuerst muss der Funk-Energiespar-Regler in den Anlernmodus versetzt werden. Lesen Sie dazu die Bedienungsanleitung des entsprechenden Geräts.
- Dann muss der Wandthermostat zum Anlernen ein Funksignal aussenden. Drücken Sie dazu die OK-Taste des Wandthermostats länger als 3 Sekunden.
- Im Display erscheint „LEA“ und die verbleibende Anlernzeit (beginnend mit 30 Sekunden), dabei sendet der Wandthermostat ein Anlernsignal.
- Empfängt der Funk-Energiespar-Regler das Anlernsignal, erscheint „ECF“ in dessen Display.

Der Wandthermostat kann an beliebig viele Funk-Energie-

spar-Regler angelernt werden.

Sollte die Funkkommunikation gestört sein, regelt der Funk-Energiespar-Regler die Temperatur autark, gemäß der letzten Vorgabe vom Wandthermostat, weiter.

Zuvor am Funk-Energiespar-Regler angelernte Fernbedienungen oder Fensterkontakte sollten direkt am Wandthermostat angelernt werden.

Wenn bei einem Funk-Energiespar-Regler die Batterien ausgetauscht worden sind, kann es bis zu 1½ Stunden dauern, bis der Stellantrieb wieder Daten vom Wandthermostat empfängt und in den „ECF“-Modus wechselt.

13. Anlernen an den Wandthermostat

Am Wandthermostat können bis zu 5 Systemkomponenten wie Fernbedienung und Fensterkontakt sowie zusätzlich 1 Außen-Temperatursensor angelernt werden.

- Drücken Sie die OK-Taste länger als 3 Sekunden.
- Es wird „LEA“ und die verbleibende Anlernzeit im Display angezeigt (30 Sek.).
- Jetzt muss das anzulernende Gerät ein Funksignal senden (z.B. Tastendruck einer Fernbedienung).
- Nach erfolgreichem Anlernen wird im Display des Wandthermostats für 3 Sekunden das angelernte Gerät angezeigt: rC – Fernbedienung, SC – Fensterkontakt, Ot – Außen-Temperatursensor.
- Danach wechselt das Display zurück zur Normalansicht.

Sind bereits 5 Geräte an den Wandthermostat angelernt, wird „Err“ im Display angezeigt. Zum Anlernen eines neuen Geräts müssten zunächst die anderen abgelernt werden (siehe Abschnitt 14).

14. Ablernen von Funkkomponenten

Am Wandthermostat angelernte Komponenten können mit der Funktion Unlearn „UnL“ wieder abgelernt werden. Dabei werden alle Funkkomponenten gleichzeitig abgelernt.

- Die Mode-Taste länger als 3 Sekunden drücken
- Mit dem Stellrad den Menüpunkt „UnL“ auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen
- Es erscheint „ACC“ im Display, mit OK bestätigen

15. Komfort- und Absenktemperatur

Die Taste Komfort-/Absenktemperatur ( ) dient zur komfortablen und einfachen Umschaltung zwischen diesen beiden Temperaturen. Werkseitig liegen diese bei 21.0°C und 17.0°C. Sie können wie folgt angepasst werden.

- Die Komfort-/Absenktaste ( ) lange gedrückt halten
- Im Display erscheinen das Sonnensymbol ( ) und die aktuelle Komforttemperatur.
- Temperatur mit Stellrad verändern, mit OK bestätigen
- Es erscheinen Mondsymbol ( ) und Absenktemperatur.
- Temperatur mit Stellrad verändern, mit OK bestätigen

Auch im Auto-Modus kann die Temperatur über die Taste jederzeit geändert werden. Diese bleibt dann bis zum nächsten Schaltzeitpunkt des Programms erhalten.

16. Urlaubsfunktion einstellen

Wenn während eines Urlaubs oder einer Party für einen bestimmten Zeitraum eine feste Temperatur gehalten werden soll, kann die Urlaubsfunktion genutzt werden.

- Die Mode-Taste ist so oft kurz zu drücken, bis im Display das Koffersymbol ( ) erscheint.
- Über das Stellrad ist die Uhrzeit einzustellen, bis zu der die Temperatur gehalten werden soll.

- Mit OK-Taste bestätigen
- Mit dem Stellrad ist danach das Datum einzustellen
- Bestätigung durch die OK-Taste
- Mit dem Stellrad die Temperatur einstellen, OK-Taste drücken. Die Anzeige blinkt zur Bestätigung.

Die eingestellte Temperatur bleibt bis zum vorgegebenen Zeitpunkt bestehen. Danach geht der Wandthermostat in den Auto-Modus. Funkbefehle von Fensterkontakt und Fernbedienung werden weiterhin ausgeführt.

17. Entkalkungsfahrt einstellen

Einmal wöchentlich wird zum Schutz vor Ventilverkalkung eine Entkalkungsfahrt durchgeführt. Der Zeitpunkt kann verändert werden (werkseitig Samstag, 12:00).

- Die Mode-Taste länger als 3 Sekunden drücken
- Mit dem Stellrad den Menüpunkt „CAL“ auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen
- Mit dem Stellrad den Wochentag auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen
- Mit dem Stellrad die Uhrzeit auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen

18. Fenster-auf-Funktion / Lüften

Wenn ein Fensterkontakt an den Wandthermostat angelernt wurde, regelt dieser die Temperatur beim Lüften automatisch herunter. So können Heizkosten eingespart werden. Währenddessen wird im Display das Fenster-auf-Symbol ( ) angezeigt. Die Temperatur, auf die heruntergeregelt werden soll, ist einstellbar.

- Die Mode-Taste länger als 3 Sekunden drücken
- Mit dem Stellrad den Menüpunkt „AEr“ auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen

- Temperatur mit dem Stellrad einstellen
- Mit OK-Taste bestätigen

19. Werkseinstellungen wieder herstellen

Der Auslieferungszustand des Wandthermostats kann manuell wieder hergestellt werden. Dabei gehen alle manuell vorgenommenen Einstellungen verloren.

- Die Mode-Taste länger als 3 Sekunden drücken
- Mit dem Stellrad den Menüpunkt „rES“ auswählen
- Mit OK-Taste bestätigen
- Es erscheint „ACC“ im Display, mit OK bestätigen

20. Kindersicherung / Bediensperre

Die Bedienung kann gesperrt werden.

- Um die Bediensperre zu aktivieren/deaktivieren, sind die Tasten „Mode“ und gleichzeitig kurz zu drücken.
- Nach Aktivierung erscheint „LOC“ im Display.
- Zur Deaktivierung beide Tasten erneut kurz drücken.

21. Heizpause einstellen

Ist die Heizung im Sommer abgeschaltet, können die Batterien der Funk-Energiespar-Regler geschont werden. Dazu werden die Ventile ganz geöffnet. Der Verkalkungsschutz wird weiter durchgeführt. Funkbefehle von Fensterkontakt oder Fernbedienung werden nicht mehr ausgeführt.

- Um die Heizpause zu aktivieren, ist das Stellrad im manuellen Betrieb (**Manu**) so lange nach rechts zu drehen, bis im Display „On“ erscheint.
- Zum Beenden ist der manuelle Betrieb (**Manu**) zu verlassen oder das Stellrad nach links zu drehen.

22. Frostschutzbetrieb einstellen

Wenn der Raum nicht geheizt werden soll, können die Ventile der Heizkörper geschlossen werden. Nur bei Frostgefahr wird es geöffnet. Der Verkalkungsschutz wird weiter durchgeführt. Funkbefehle von Fensterkontakt oder Fernbedienung werden nicht mehr ausgeführt.

- Um den Frostschutzbetrieb zu aktivieren, ist das Stellrad im manuellen Betrieb (**Manu**) so lange nach links zu drehen, bis im Display „OFF“ erscheint.
- Zum Beenden ist der manuelle Betrieb (**Manu**) zu verlassen oder das Stellrad nach rechts zu drehen.

23. Entsorgungshinweis

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!

CE Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

24. Sicherheitshinweise

Das Gerät ist kein Spielzeug, erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen, dies kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden. Öffnen Sie das Gerät nicht, es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Im Fehlerfall schicken Sie das Gerät an den Service.

25. Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Störeinflüsse können u. a. durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder auch defekte Elektrogeräte hervorgerufen werden. Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten eine wichtige Rolle.
Hiermit erklärt die eQ-3 Entwicklung GmbH, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.eQ-3.de.

26. Technische Eigenschaften

Versorgungsspannung:	3 V
Max. Stromaufnahme:	30 mA
Batterien (Wandthermostat):	2 x LR6 (Mignon/AA)
Batterielebensdauer:	ca. 2 Jahre
Batterien (Sensoreinheit):	2 x LR03 (Micro/AAA)
Batterielebensdauer:	ca. 4 Jahre
Display:	LC-Display
Funkfrequenz:	868,3 MHz
Reichweite im Freifeld:	20 m
Gehäuseabmessung:	82 x 92 x 30 mm (B x H x T)

Technische Änderungen, die zur Verbesserung dienen, sind vorbehalten.

Table of content

1. Operation and Display 20
2. Intended use 21
3. Inserting (replacing) the batteries 22
4. Setting the date and time of day 22
5. Mounting of wall thermostat 23
6. Operating modes 24
7. Configuration menu 24
8. Setting the weekly program 25
9. Weekly program: Examples 26
10. Display content during normal operation 27
11. Changing the display view 27
12. Teaching-in to radio energy-saving controllers 28
13. Teaching-in to the wall thermostat 29
14. Teaching out wireless components 29
15. Comfort and set-back temperatures 30
16. Setting the holiday function 30
17. Setting routine descaling 31
18. „Window open“ function 31
19. Restoring the factory settings 32
20. Child-proof lock / Operation inhibit 32
21. Setting the heating break 32
22. Setting frost protection mode 32
23. Instructions for disposal 33
24. Safety instructions 33
25. General information about radio operation 33
26. Technical specifications 34

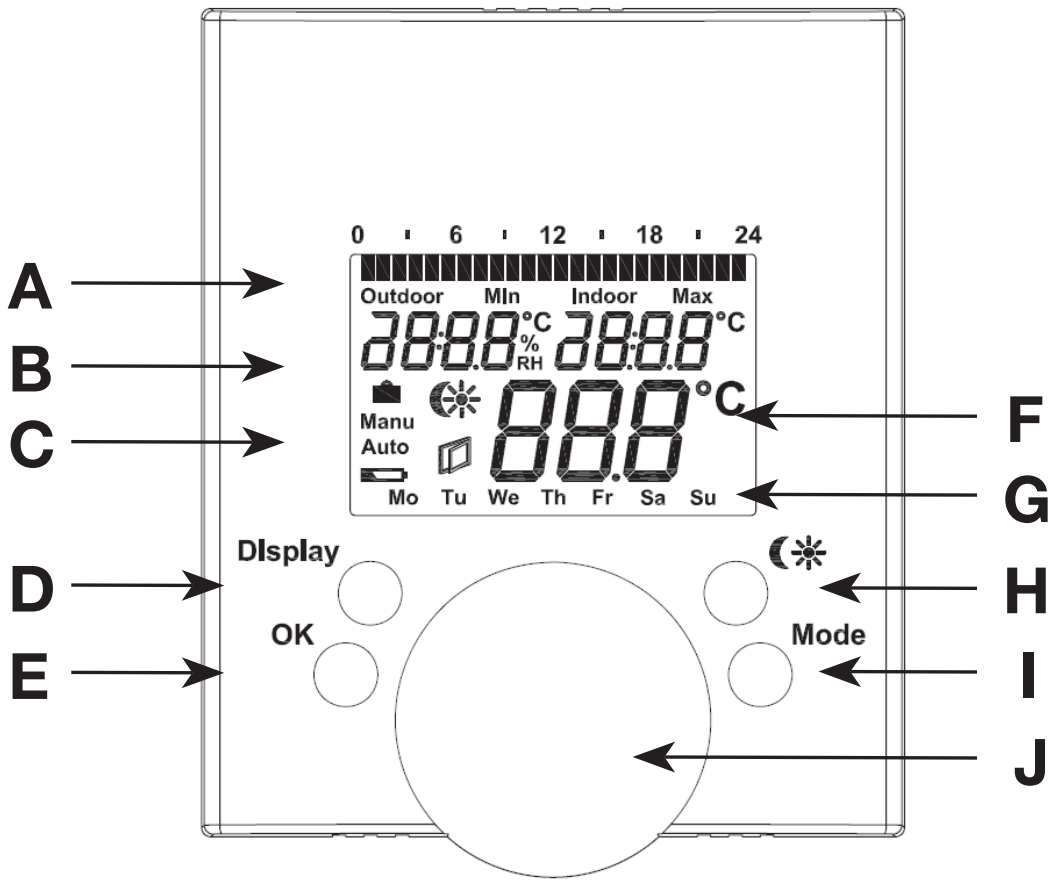
Please read this manual carefully in order to help you put the device into operation. Keep the manual handy so you can refer to it at a later date!

Issue 1 English 08/2010

Documentation © 2010 eQ-3 Ltd., Hong Kong.
All rights reserved.

CC-TC-O-SH-W, V1.1 926-61

1. Operation and Display



A Switching periods set within weekly program

B Time & date indicator, indoor-humidity (% RH) & temperature, indoor- and outdoor-temperature, outdoor-min- & max-temperature; functions

C Holiday function ( ), manual operation (**Manu**), automatic operation (**Auto**), “battery empty“ symbol ( ), set-back/comfort temperature ( ), “window open” symbol ( )

D Display button: Switch between display modes (e.g. time & date or indoor-humidity & -temperature)

E OK button: For confirming/saving, teaching in

F Current temperature setting, functions

G Day of the week

H -button: For switching between set-back and comfort temperatures

I Mode button: Press and hold down the button for more than 3 seconds to open the configuration menu
J Settting wheel: for making adjustments (e.g. temperature)

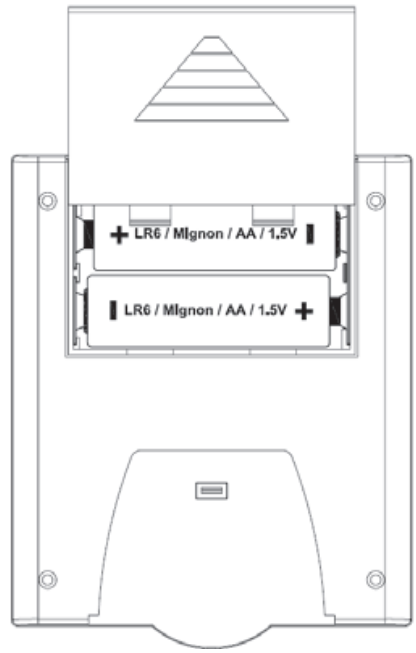
2. Intended use

The wall thermostat is a user-friendly device for programming and remotely controlling radio energy-saving controllers for radiators.
The weekly program (see section 8) set at the wall thermostat is adopted by the taught-in radio energy-saving controllers.
The wall thermostat features an internal sensor for measuring a room's temperature and humidity, with the detected temperature then being transferred to the radio energy-saving controllers.
System components such as outdoor temperature sensors, remote controls and window contacts can also be taught-in to the wall thermostat.

The device may only be operated indoors and must be protected from the effects of damp and dust, as well as solar or other methods of heat radiation.
Using the device for any purpose other than what is described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability. This also applies to any conversion or modification work.
This device is intended for domestic use only.

3. Inserting (replacing) the batteries

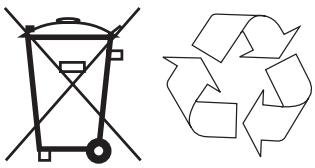
- Remove the battery compartment cover.
- Insert 2 new LR06 (Mignon/AA) batteries into the battery compartment.
- Reattach the battery compartment cover and click into place.



New alkaline batteries have a life of approximately two years. A battery symbol ( ) will indicate when the batteries need to be replaced.

Never recharge standard batteries.
Doing so will present a risk of explosion.

Do not throw the batteries into a fire.
Do not short-circuit batteries.



Used batteries should not be disposed of with regular domestic waste. Instead, take them to your local battery disposal point.

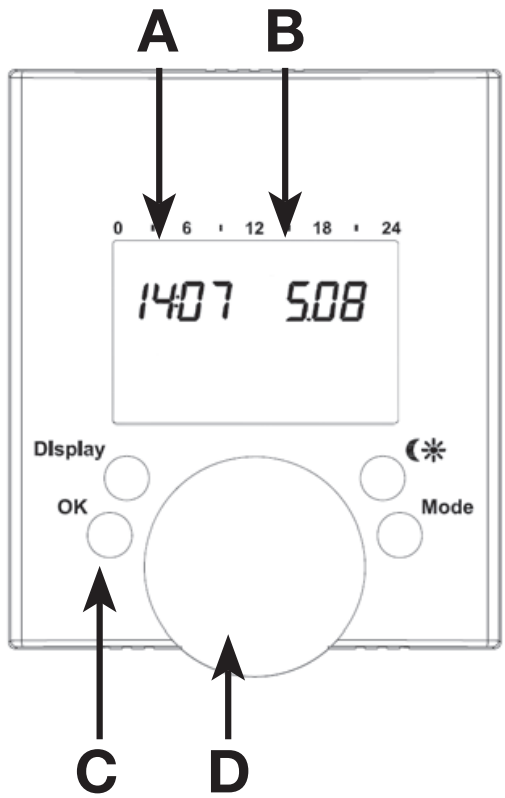
4. Setting the date and time of day

The firmware version number will be displayed briefly once you have inserted/replaced the batteries and then you will be automatically prompted to set the date and time of day.

- Use the setting wheel (D) to set the year (B).
- Confirm with OK (C).

- Use the setting wheel (D) to set the month (B).
- Confirm with OK (C).
- Use the setting wheel (D) to set the day (B).
- Confirm with OK (C).
- Use the setting wheel (D) to set the hour (A).
- Confirm with OK (C).
- Use the setting wheel (D) to set the minute (A).
- Confirm with OK (C).

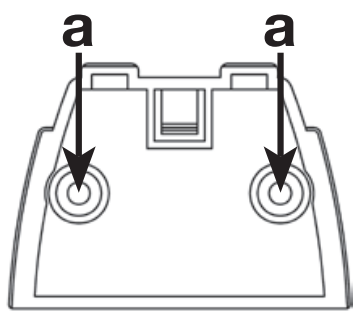
After setting time and date the display will then switch to normal view.



5. Mounting of wall thermostat

The wall thermostat must be mounted in the same room as the devices, such as radio energy-saving controllers, window contacts or remote controls, that have been taught-in to it.

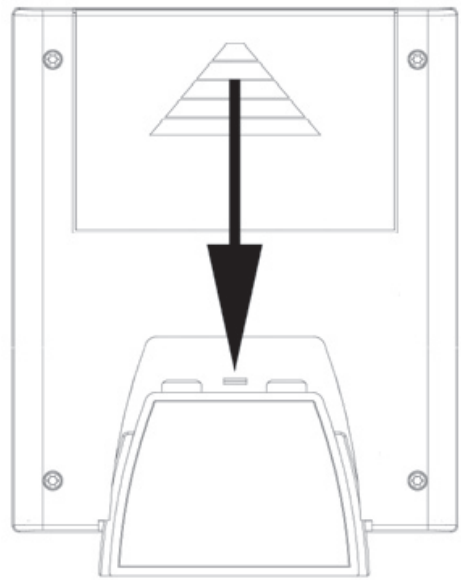
- First of all, find an appropriate mounting location, making sure that no electricity or similar lines run there.
- Use a pen to mark the bore hole positions (a) of the wall mount on the wall.
- If you are working with a stone wall, you should drill the holes using a
  5 mm drill. Then insert a plug into each of the drilled holes.
- If you are working with a wooden wall, you should drill the marked holes (a) using a 1.5 mm drill.
- Now use screws to fix the wall mount to the wall.



- Slide the wall thermostat down from above onto the wall mount.

6. Operating modes

To switch between the 3 operating modes described below, press the mode button briefly:



- **Holiday function** ( ): Set a temperature that is to be maintained until a fixed point in time.
- **Manu:** Manual operation – The temperature is set manually using the setting wheel.
- **Auto:** Weekly program – The temperature is controlled automatically in accordance with the stored weekly program.

7. Configuration menu

The configuration menu can be used to modify settings. To access this menu, press and hold down the mode button (for more than 3 seconds).

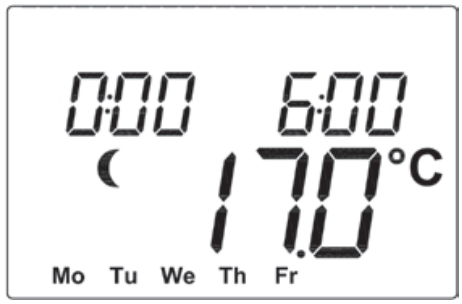
- **Pro**: For setting the weekly program (see section 8)
- **dAt**: For modifying the time of day and date
- **CAL**: Time setting for descaling function
- **dSt**: Automatic switchover at the start or end of daylight saving time can be deactivated.
- **AEr**: For setting the “window open” temperature so that the temperature is automatically reduced in the event of ventilation
- **rES**: For restoring the factory settings
- **UnL**: For teaching out all taught-in wireless components

Use the setting wheel to select menu items and the OK but-

ton to confirm your choice. Press the mode button again to return to the previous level. After 60 seconds without anything happening, the menu will close automatically.

8. Setting the weekly program

The weekly program allows you to set up to 3 separate heating periods (7 switching times) for each day of the week. Programming is performed in relation to the selected days, for which temperatures must be stored for a period from 00:00 to 23:59.



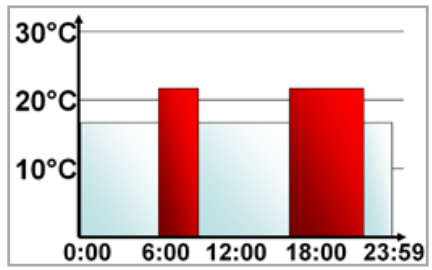
- Press and hold down the mode button for more than 3 seconds.
- “Pro” will appear on the display.
- Confirm with OK.
- “dAy” will appear on the display.
- The setting wheel can be used to select an individual day of the week, all working days, the weekend or the entire week (example shows working days selected).
- Confirm with OK.
- Use the setting wheel to set the first time segment (example shows 0:00 to 6:00).
- Confirm with OK.
- Then, select the required temperature for the selected time segment (example shows 17.0°C).
- Confirm with OK.
- Keep repeating this process until you have finished storing temperatures for the period from 0:00 to 23:59.

In Auto mode, the set weekly program is adopted by the taught-in radio energy-saving controllers automatically and the temperature can be modified at any time via the setting wheel. The modified temperature will then be retained until the next program changeover.

9. Weekly program: Examples

The wall thermostat allows you to store up to 3 heating periods (7 switching times) with individual temperature settings for each day of the week. The factory setting consists of two heating phases (from 6:00 until 9:00 and from 17:00 until 23:00 respectively) for every single day of the week:

From 00:00	to	06:00	17.0°C
From 06:00	to	09:00	21.0°C
From 09:00	to	17:00	17.0°C
From 17:00	to	23:00	21.0°C
From 23:00	to	23:59	17.0°C

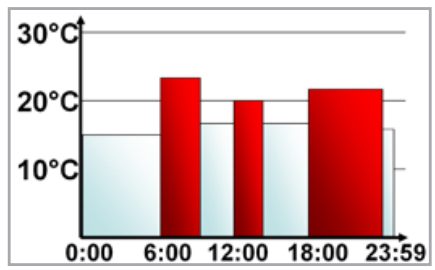


To represent the switching periods, the display shows bars for every other switching interval. In this example, no bars are shown for the interval.

If a room also needs to be heated at around noon, the corresponding program might look like this:

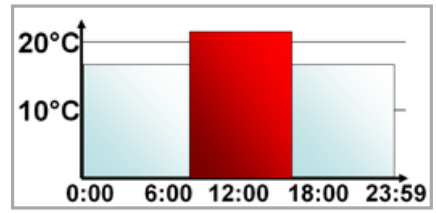
Monday to Sunday

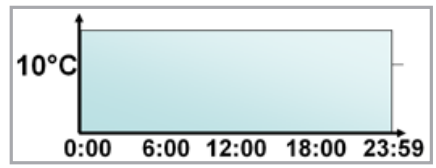
From 00:00 to 06:00 16.0°C
From 06:00 to 09:00 22.0°C
From 09:00 to 12:00 17.0°C
From 12:00 to 14:00 20.0°C
From 14:00 to 17:30 17.0°C
From 17:30 to 23:30 21.0°C
From 23:30 to 23:59 16.0°C



If you have a home office and only want it to be heated during the day on working days, you can program the following times:

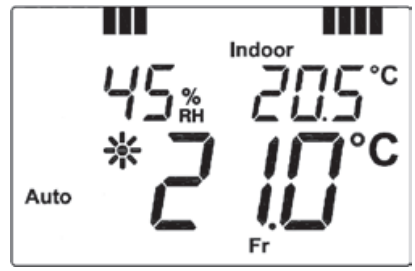
Monday to Sunday
From 00:00 to 08:30 17.0°C
From 08:30 to 17:00 21.0°C
From 17:00 to 23:59 17.0°C
Saturday and Sunday
From 00:00 to 23:59 15.0°C





10. Display content during normal operation

During normal operation, the display shows: switching periods, indoor humidity, indoor temperature, operating mode, temperature setting and day of the week. The bars indicating the weekly program's switching periods are shown for every other time interval. For an example, please refer to section 9.



11. Changing the display view

The upper part of the display can be used to show other values instead of the indoor humidity and the indoor temperature. The Display button is used to change the view. The following alternatives are available, depending on whether or not an outdoor temperature sensor has been taught-in to the wall thermostat:

No outdoor sensor	With outdoor sensor
Indoor humidity and temperature	Indoor humidity and temperature
Time and date	Outdoor and indoor temperature
	Min. and max. outdoor temperature
	Time and date

You can delete the saved min./max. outdoor temperature values by pressing and holding down the Display button for longer than 3 seconds.

12. Teaching-in to radio energy-saving controllers

In order to enable communication between radio components, the devices have to be taught-in to one another. Proceed as follows to allow radio energy-saving controllers to be managed via a wall thermostat:

- First of all, the radio energy-saving controller must be set to teach-in mode. For more information on this, refer to the operating manual for the relevant device.
- The wall thermostat then needs to transmit a radio signal for teaching-in purposes. To do this, press and hold down the OK button on the wall thermostat for longer than 3 seconds.
- "LEA" and the remaining teach-in time (starting at 30 seconds) appear on the display and the wall thermostat transmits a teach-in signal.
- When the radio energy-saving controller receives the teach-in signal, "ECF" appears on its display.

The wall thermostat can be taught-in to as many radio energy-saving controllers as you wish.

If there is interference in terms of radio communication, the radio energy-saving controller continues to regulate the temperature autonomously, in accordance with the most recent specifications made by the wall thermostat.

Remote controls or window contacts that have previously been taught-in to the radio energy-saving controller must be taught-in to the wall thermostat directly.

If the batteries in a radio energy-saving controller have been replaced, it can take up to 1½ hours until the actuator starts to receive data from the wall thermostat again and switches to "ECF" mode.

13. Teaching-in to the wall thermostat

Up to 5 system components such as remote controls, window contacts or additional outdoor temperature sensors can be taught-in to the wall thermostat.

- To do this, press and hold down the OK button for longer than 3 seconds.
- “LEA” and the remaining teach-in time (30 seconds) appear on the display.
- The device to be taught-in now needs to transmit a radio signal (by pressing a button on a remote control, for example).
- Once teaching-in has been completed successfully, a code for the taught-in device appears on the wall thermostat’s display for 3 seconds: rC – remote control, SC – window contact, Ot – outdoor temperature sensor.
- The display then returns to the standard view.

If 5 devices have already been taught-in to the wall thermostat, “Err” appears on the display. In this case, one of the taught-in devices needs to be taught-out before a new device can be taught-in (see section 14).

14. Teaching out wireless components

Components that have been taught in on the actuator can be taught out again using the “UnL” (Unlearn) function. All wireless components are taught out at once with this function.

- Press and hold down the mode button for more than 3 seconds.
- Use the setting wheel to select the “UnL” menu item.
- Confirm with OK.
- ”ACC” will appear on the display; press OK to confirm.

15. Comfort and set-back temperatures

The comfort/set-back temperature button ( ) provides an easy and convenient way of switching between these two temperatures. The factory settings are 21.0°C and 17.0°C respectively. To adapt them, proceed as follows:

- Press and hold down the comfort/set-back temperature button ( ) for more than 3 seconds.
- The sun symbol ( ) will appear on the display along with the current comfort temperature.
- Use the setting wheel to modify the temperature; press OK to confirm.
- The moon symbol ( ) will appear together with the set-back temperature.
- Use the setting wheel to modify the temperature; press OK to confirm.

The temperature can even be modified in Auto mode at any time by using this button. The new setting will be retained until the program's next switching time.

16. Setting the holiday function

If you want a fixed temperature to be maintained for a set period of time while you are on holiday or during a party, you can make use of the Holiday function.

- Press and release the mode button repeatedly until the suitcase symbol ( ) appears on the display.
- Use the setting wheel to set the end of the time period during which the temperature is to be maintained.
- Press the OK button to confirm.
- Then use the setting wheel to set the date.
- Press the OK button to confirm.
- Use the setting wheel to set the temperature; press OK to confirm. The display will flash to confirm your settings.

The set temperature will remain in force until the spe-

cified time. After that, the wall thermostat will adopt Auto mode. Wireless commands from the window contact and remote control will continue to be executed.

17. Setting routine descaling

Routine descaling is carried out once a week to protect against valve calcification. The user can change the time at which this function is performed (factory set is 12:00 on Saturdays).

- Press and hold down the Mode button for more than 3 sec.
- Use the handwheel to select the “CAL” menu item.
- Confirm your selection by pressing the OK button.
- Use the handwheel to select the day of the week.
- Confirm your selection by pressing the OK button.
- Use the handwheel to select the time.
- Confirm your selection by pressing the OK button.

18. “Window open” function

If a window contact has been taught-in to the wall thermostat, it will automatically lower the temperature when windows are open. That allows to save on heating costs. Whilst this function is active, the “window open” symbol ( ) appears on the display. The target temperature which applies here is adjustable.

- Hold down the mode button for more than 3 seconds.
- Use the setting wheel to select the “AEr” menu item.
- Confirm with OK.
- Use the setting wheel to set the temperature.
- press OK to confirm.

19. Restoring the factory settings

You can reset the wall thermostat to its initial state. This will clear all the settings that have been made manually.

- Hold down the mode button for more than 3 seconds.
- Use the setting wheel to select the “rES” menu item.
- Confirm with OK.
- “ACC” will appear on the display; press OK to confirm.

20. Child-proof lock/Operating inhibit

Operation can be inhibited.

- To activate/deactivate the operating inhibit, briefly press the “Mode” and buttons at the same time.
- After activation, “LOC” will appear on the display.
- To deactivate the function, press both buttons again.

21. Setting the heating break

If the heating is turned off during summer, the batteries in the radio energy-saving controllers can be saved. To achieve this, the valves are opened fully and the calcification protection function continues to run. Radio commands from window contacts or remote controls are no longer executed.

- To activate the heating break, turn the setting wheel clockwise during manual operation (**Manu**) until “On” appears on the display.
- To terminate the heating break quit manual operation (**Manu**) or turn the setting wheel anticlockwise.

22. Setting frost protection mode

If you do not want the room to be heated, the valve can be closed. It will only be opened again if there is a risk of freezing due to frost. Limescale protection measures remain in place. Wireless commands from the window contact or remote control will no longer be executed.

- To activate frost protection mode, turn the setting wheel anticlockwise during manual operation (Manu) until “OFF” appears on the display.
- To terminate frost protection mode, quit manual operation (Manu) or turn the setting wheel clockwise.

23. Instructions for disposal

Do not dispose of the device with regular domestic waste.
Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

CE The CE Marking is simply an official symbol relating to the free movement of a product; it does not warrant a product’s characteristics.

24. Safety instructions

This device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around, as it can be dangerous in the hands of a child. Do not open the device: it does not contain any components that need to be serviced by the user. In the event of an error, please return the device to our service department.

25. General Information about radio operation

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring.
Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices. The range of transmission within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power

and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site structural/screening conditions.
eQ-3 Entwicklung GmbH hereby declares that this device complies with the essential requirements and other relevant regulations of Directive 1999/5/EC. You can find the full declaration of conformity at www.eQ-3.de.

26. Technical specifications

Supply voltage:	3 V
Max. current consumption:	30 mA
Batteries (wall thermostat):	2 x LR06 (Mignon/AA)
Battery life:	approx. 2 years
Batteries (sensor):	2 x LR03 (Micor/AAA)
Battery life:	approx. 4 years
Display:	LC-Display
Radio frequency:	868,3 MHz
Range of transmission in open air:	20 m
Housing dimensions:	82 x 92 x 30 mm (W x H x D)

We reserve the right to make any technical changes that constitute an improvement to the device.

Table des matières

1. Utilisation et affichages 37
2. Utilisation conforme..... 38
3. Insérer (remplacer) les piles 39
4. Régler la date et l'heure.....40
5. Montage du thermostat mural.....40
6. Modes de fonctionnement 41
7. Menu de configuration.....41
8. Programme hebdomadaire : Exemples 42
9. Programme hebdomadaire : Exemples 43
10. Contenu de l'affichage en mode normal..... 44
11. Commutation de l'affichage à l'écran 44
12. Adaptation à un régulateur d'économie d'énergie sans fil 45
13. Enregistrement dans le thermostat mural 46
14. Suppression d'éléments sans fil 47
15. Température de confort et température éco 47
16. Régler la fonction de vacances.....47
17. Réglage de la course antitartre..... 48
18. Fonction d'ouverture de fenêtre / aération 48
19. Rétablir les réglages par défaut 49
20. Sécurité enfants / Verrouillage de la commande.....49
21. Régler une pause de chauffage 49
22. Régler le mode antigel.....50
23. Consignes pour l'élimination 50
24. Consignes de sécurité.....50
25. Remarques au sujet du fonctionnement radio 51
26. Charactéristiques techniques 51

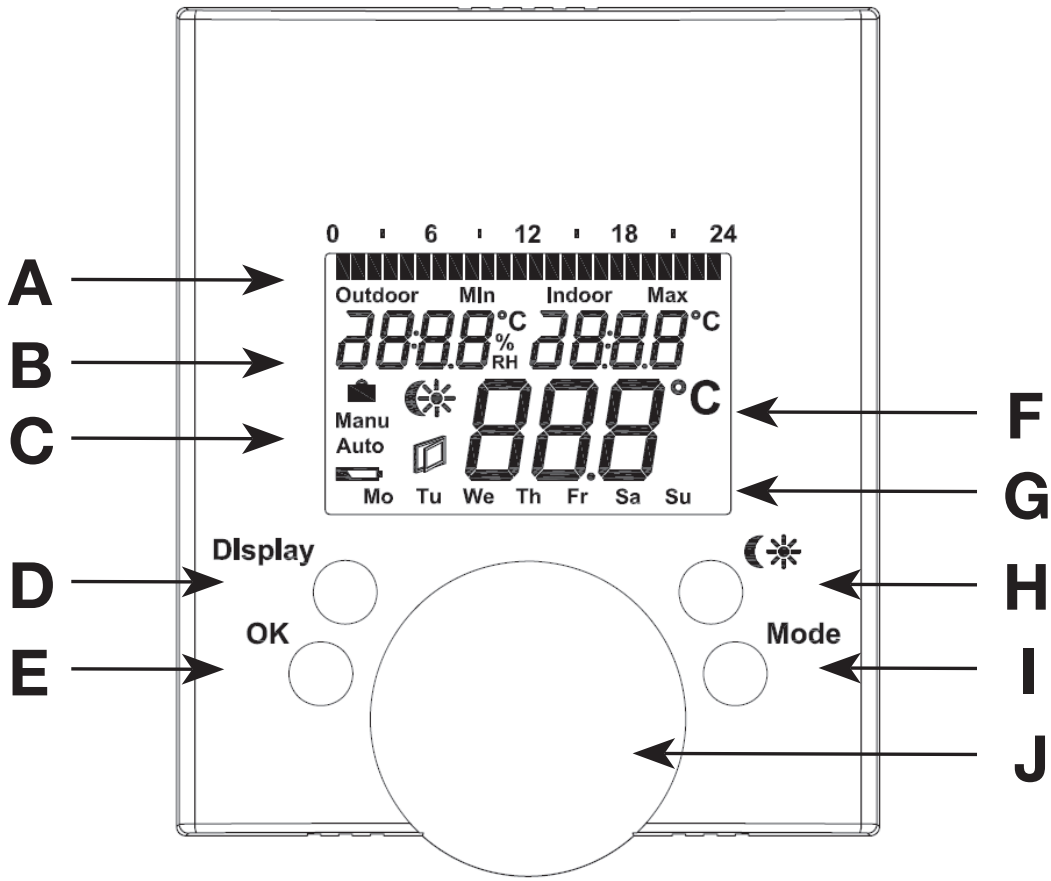
Lisez soigneusement la présente notice pour l'utilisation de l'appareil. Conservez la notice pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

1. Edition française 08/2010

Documentation © 2010 eQ-3 Ltd., Hong Kong.
Tous droits réservés.

CC-TC-O-SH-W, V1.1 926-61

1. Utilisation et affichages



A Intervalles de commutation réglés dans le programme hebdomadaire

B La date et l'heure, l'humidité ambiante (% RH) et la température (°C) intérieures, la température intérieure (Indoor) et extérieure (Outdoor), les températures extérieures minimales et maximales, fonctions

C Fonction vacances ( ), fonctionnement manuel (**Manu**), fonctionnement automatique (**Auto**), symbole d'épuisement de la pile ( ), température éco / confort ( ), symbole d'ouverture de fenêtre ( )

D Touche Ecran : commutation de l'affichage (par ex. date et heure ou humidité ambiante intérieure et température)

E Touche OK : pour confirmer / enregistrer

F Affichage de la température, fonctions

G Jour de la semaine

H Touche : commutation entre la température éco et la température confort
I Touche de mode : pour ouvrir le menu de configuration, maintenir la touche appuyée pendant plus de 3 secondes
J Molette de réglage : procéder à des réglages (par ex. de la température)

2. Utilisation conforme

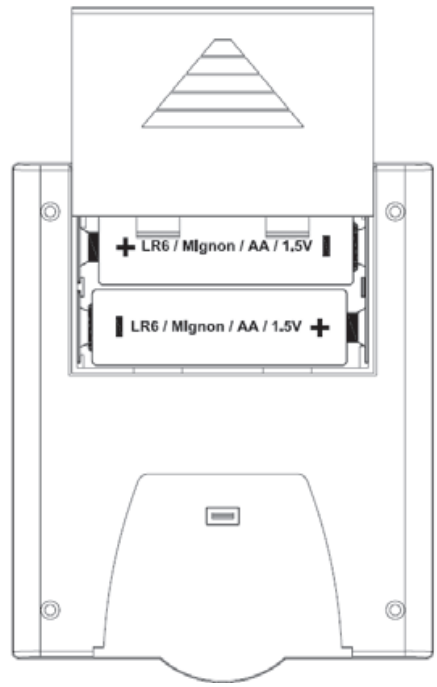
Le thermostat mural sert à programmer et télécommander confortablement les régulateurs d'économie d'énergie sans fil pour radiateurs.
Le programme hebdomadaire réglé sur le thermostat mural (voir section 8) est adopté par les régulateurs d'économie d'énergie sans fil ayant fait l'objet d'un apprentissage.
Le thermostat mural est doté d'un capteur interne, qui mesure la température et l'humidité ambiante dans la pièce.
La température mesurée est transmise aux régulateurs d'économie d'énergie sans fil.
Le thermostat mural permet en outre de soumettre à un apprentissage des éléments de système tels que les capteurs de température extérieurs, les télécommandes et les contacts de fenêtres.

Utilisez l'appareil uniquement à l'intérieur et évitez l'exposition à l'humidité, à la poussière ainsi qu'au soleil et aux rayonnements thermiques.

Toute utilisation autre que celle décrite dans le présent manuel est considéré comme non conforme et entraîne une annulation de la garantie et de la responsabilité du fabricant. Ceci s'applique également aux modifications et transformations. Les appareils sont destinés exclusivement à une utilisation privée.

3. Insérer (remplacer) les piles

- Retirer le couvercle du compartiment à piles
- Insérer 2 piles LR6 (Mignon/AA) neuves dans les compartiments à piles, en prenant soin de veiller à la polarité.
- Refermer et réenclencher le couvercle du compartiment à piles.



La durée de vie de piles alcalines neuves est d'env. 2 ans. Un symbole de pile (▬) indique que les piles devront être remplacées.

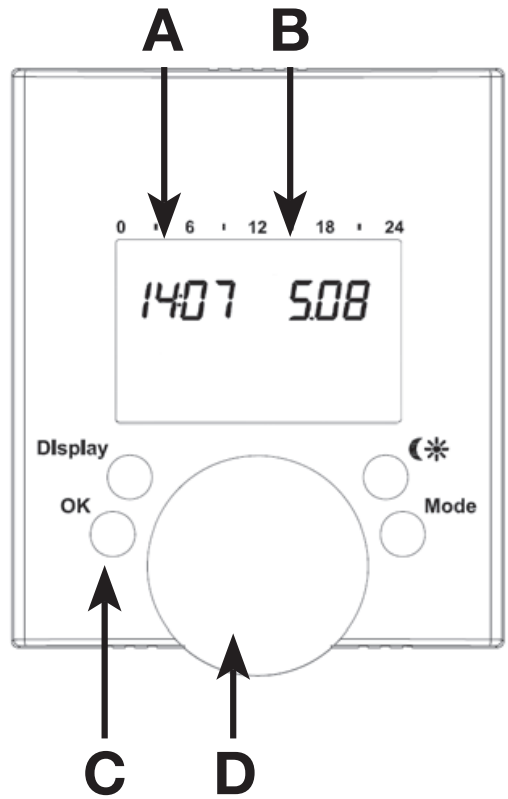
Les piles normales ne doivent jamais être rechargées. Risque d'explosion !

Ne pas jeter les piles au feu !
Ne pas court-circuiter les piles !

Les piles usées ne sont pas des ordures ménagères ! Portez les piles au point de collecte local !

4. Régler la date et l'heure

Suite à la mise en place ou au remplacement des piles, la date et l'heure sont demandées automatiquement après l'affichage bref du numéro de version du progiciel.

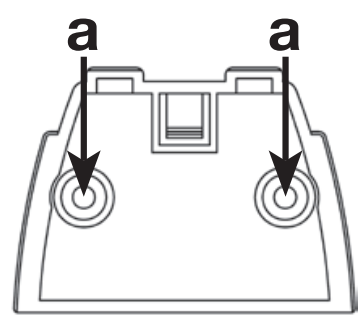


- Régler l'année (B) à l'aide de la molette (D)
- Confirmer par OK (C)
- Régler le mois (B) à l'aide de la molette (D)
- Confirmer par OK (C)
- Régler le jour (B) à l'aide de la molette (D)
- Confirmer par OK (C)
- Régler l'heure (A) à l'aide de la molette (D)
- Confirmer par OK (C)
- Régler les minutes (A) à l'aide de la molette (D)
- Confirmer par OK (C)

Après l'achèvement de la saisie de la date et de l'heure, le thermostat mural commute en mode normal.

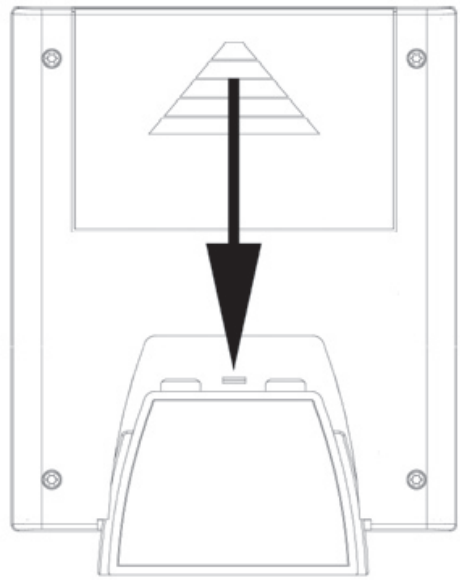
5. Montage du thermostat mural

Le thermostat mural doit être installé dans la même pièce que les appareils ayant fait l'objet d'un apprentissage, tels que par ex. un régulateur d'économie d'énergie sans fil, un contact de fenêtre ou une télécommande.



- Déterminer d'abord un endroit approprié pour le montage. S'assurer qu'aucun câble en-

castré ne passe dans les cloisons à cet endroit.



- Marquer les trous de perçage (a) du support mural sur le mur à l'aide d'un stylo.
- Sur un mur en maçonnerie, utiliser un foret de 5 mm pour percer les trous marqués. Insérer ensuite une cheville dans chacun des trous de perçage.
- Sur une cloison en bois, prépercer les trous marqués (a) avec un foret de 1,5 mm.
- Fixer ensuite le support mural au mur à l'aide de vis.
- Le thermostat mural est alors glissé par le haut sur le support mural.

6. Modes de fonctionnement

En appuyant brièvement sur la touche de mode, le système commute entre les 3 modes de fonctionnement suivants

- **Fonction vacances** ( ) : Réglage d'une température qui sera conservée jusqu'à un moment défini.
- **Manu :** Mode manuel – la température est réglée manuellement à l'aide de la molette.
- **Auto :** Programme hebdomadaire – régulation de température automatique selon un programme hebdomadaire enregistré.

7. Menu de configuration

Le menu de configuration permet de modifier les réglages. Le menu s'affiche après un actionnement prolongé (supérieur à 3 secondes) de la touche de mode.

- **Pro:** Réglage du programme hebdomadaire (voir section 8).

- **dAt:** Modification de l'heure et de la date
- **CAL:** Réglage de la course de détartrage
- **dSt:** Permet de désactiver la commutation automatique entre l'heure d'été et l'heure d'hiver
- **AEr:** Réglage de la température d'ouverture de fenêtre pour l'abaissement automatique de la température lors de l'aération
- **rES:** Rétablir les réglages par défaut
- **UnL:** Suppression de tous les éléments sans fil ayant fait l'objet d'un apprentissage.

Les options de menus sont sélectionnées à l'aide de la molette et confirmées par OK. Une nouvelle pression sur la touche de mode ramène au niveau précédent. Après une durée d'inaction de 60 secondes, le menu se ferme automatiquement.

8. Programme hebdomadaire : Exemples

Le programme hebdomadaire permet de régler pour chaque jour de la semaine jusqu'à 3 phases de chauffage individuelles (7 points de commutation). La programmation a lieu pour les jours sélectionnés, les températures devant être définies pour une période de 00:00 à 23:59.

- Appuyer sur la touche de mode pendant plus de 3 secondes.
- L'écran affiche « Pro ».
- Confirmer par la touche OK.
- L'écran affiche « dAy ». La molette permet de sélectionner un jour de semaine individuel, toutes les journées ouvrables, le week-end ou la semaine complète (ex. : jours ouvrables).
- Confirmer par la touche OK.
- Régler à l'aide de la molette la première tranche de temps (ex. : 00:00 à 06:00).
- Confirmer par OK.

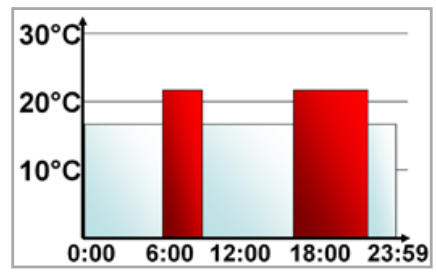
- Sélectionner ensuite la température souhaitée pour la tranche de temps choisie (ex. : 17.0 °C).
- Confirmer par OK.
- Répéter ce processus jusqu'à avoir défini des températures pour toute la période de 00:00 à 23:59.

En mode Automatique, le programme hebdomadaire réglé est appliqué automatiquement par les mécanismes de commande ayant subi un apprentissage.
En mode automatique, la température peut être modifiée à tout moment manuellement à l'aide de la molette. La température modifiée reste alors active jusqu'au prochain changement de programme.

9. Programme hebdomadaire : Exemples

Le régulateur d'économie d'énergie permet d'enregistrer pour chaque jour de la semaine jusqu'à 3 tranches de chauffage (7 points de commutation)avec une température définie individuellement. Par défaut, 2 phases de chauffage de 06:00 à 09:00 et de 17:00 à 23:00 sont définies de manière identique pour tous les jours de la semaine :

de 00:00	à	06:00	17.0°C
de 06:00	à	09:00	21.0°C
de 09:00	à	17:00	17.0°C
de 17:00	à	23:00	21.0°C
de 23:00	à	23:59	17.0°C

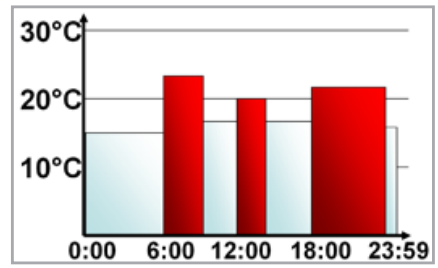


Des barres s'affichent à l'écran pour les périodes de commutation pour chaque second intervalle de temps. Dans le présent exemple, aucune barre ne s'affiche pour l'intervalle de 00:00 à 06:00. Les barres ne s'affichent à l'écran que pour les intervalles de 06:00 à 09:00 et de 17:00 à 23:00.

Si une pièce doit être chauffée aussi pendant la pause de midi, la programmation peut être réalisée comme suit :

Du lundi au dimanche

de 00:00	à	06:00	16.0°C
de 06:00	à	09:00	22.0°C
de 09:00	à	12:00	17.0°C
de 12:00	à	14:00	20.0°C
de 14:00	à	17:30	17.0°C
de 17:30	à	23:30	21.0°C
de 23:30	à	23:59	16.0°C



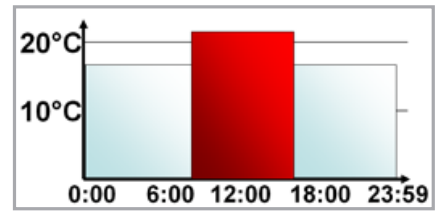
Si vous disposez chez vous d'un bureau, que vous ne souhaitez chauffer que pendant la journée et les jours ouvrables, vous pouvez programmes les horaires suivants :

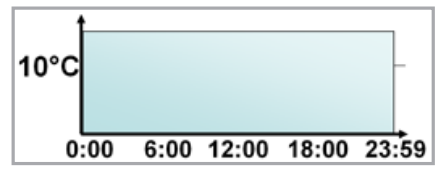
Du lundi au vendredi

de 00:00	à	08:30	17.0°C
de 08:30	à	17:00	21.0°C
de 17:00	à	23:59	17.0°C

Du samedi au dimanche

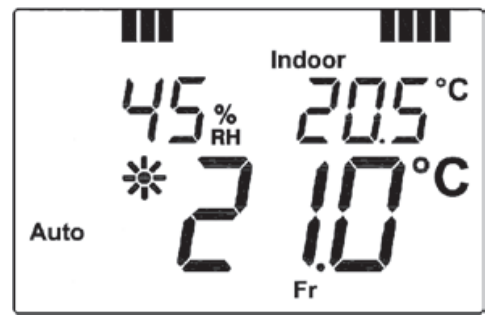
de 00:00	à	23:59	15.0°C





10. Contenu de l'affichage en mode normal

En mode normal, l'écran affiche les périodes de commutation, l'humidité ambiante intérieure, la température intérieure, le mode de fonctionnement, la température de consigne et le jour de la semaine.



Les barres des périodes de commutation s'affichent pour chaque second intervalle de temps. Un exemple figure sous section 9.

11. Commutation de l'affichage à l'écran

La partie supérieure de l'écran permet d'afficher d'autres valeurs à la place de l'humidité ambiante et de la température intérieures. L'affichage peut être commuté à l'aide de la touche Ecran. Les alternatives suivantes sont disponibles, selon qu'un capteur de température extérieur a été adapté au thermostat mural ou non :

Sans capteur extérieur	Avec capteur extérieur
Humidité ambiante et température intérieures	Humidité ambiante et température intérieures
Date et heure	Température extérieure et intérieure
	Température extérieure minimale / maximale
	Date et heure

L'actionnement prolongé (plus de 3 secondes) de la touche Ecran permet d'effacer les températures extérieures mini/maxi enregistrées.

12. Adaptation à un régulateur d'économie d'énergie sans fil

Afin que les éléments sans fil puissent communiquer entre eux, ils ont du faire l'objet d'un apprentissage mutuel. Procéder comme suit pour que les régulateurs d'économie d'énergie sans fil puissent être commandés par un thermostat mural :

- Commuter d'abord le régulateur d'économie d'énergie sans fil en mode d'apprentissage. Lisez à cet effet le mode d'emploi de l'appareil correspondant.
- Ensuite, le thermostat mural doit émettre un signal radio permettant sa détection. Appuyer à cet effet pendant plus de 3 secondes sur la touche OK du thermostat mural.
- L'écran affiche « LEA » et le temps d'apprentissage res-

tant (débutant à 30 secondes), pendant que le thermostat mural émet un signal d'apprentissage.
- Si le régulateur d'économie d'énergie sans fil reçoit le signal d'apprentissage, son écran affiche « ECF ».

Le thermostat mural peut être enregistré par un nombre infini de régulateurs d'économie d'énergie sans fil.

Si la communication radio est perturbée, le régulateur d'économie d'énergie sans fil règle la température individuellement selon les dernières indications du thermostat mural.

Les télécommandes ou contacts de fenêtres enregistrés préalablement dans le régulateur d'économie d'énergie doivent faire l'objet d'un apprentissage direct sur le thermostat mural.

Après le remplacement des piles du régulateur d'économie d'énergie sans fil, un délai de 30 minutes peut s'écouler avant que le mécanisme de commande reçoive de nouveau des données du thermostat mural et recommute en mode « ECF ».

13. Enregistrement dans le thermostat mural

Le thermostat mural permet d'effectuer l'apprentissage de jusqu'à 5 éléments systèmes tels que des télécommandes et des contacts de fenêtre, ainsi que d'un capteur de température extérieure.

- Appuyer pendant plus de 3 secondes sur la touche OK.
- L'écran affiche « LEA » ainsi que le temps d'apprentissage restant (30 secondes).
- L'appareil à enregistrer doit alors émettre un signal radio (par ex. l'actionnement d'une touche de la télécommande).
- Après l'apprentissage réussi, l'écran du thermostat mural affiche pendant 3 secondes l'appareil enregistré : rC – télécommande, SC – contact de fenêtre, Ot – capteur de température extérieure.
- Ensuite, l'affichage recommute au mode normal.

Si le nombre maximal de 5 appareils enregistrés est déjà atteint, l'écran affiche « Err ». Pour enregistrer un nouvel appareil, les autres appareils devront être effacés préalablement (voir section 14).

14. Suppression d'éléments sans fil

Les éléments ayant fait l'objet d'un apprentissage par le thermostat mural peuvent être effacés à l'aide de la fonction « UnL ». Dans ce cas, tous les éléments sans fil sont supprimés simultanément.

- Appuyer sur la touche de mode pendant plus de 3 secondes.
- Sélectionner l'option de menu « UNL » à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.
- L'écran affiche « ACC », confirmer par OK.

15. Température de confort et température éco

La touche de température confort/éco sert (☀/☾) à la commutation simple et confortable entre ces deux températures. Par défaut, celles-ci sont de 21,0 °C et de 17,0 °C. Elles peuvent être adaptées comme suit :

- Maintenir la touche confort/éco (☀/☾) pendant plus de 3 secondes.
- Le symbole du soleil (☀) et la température confort actuelle s'affichent.
- Modifier la température à l'aide de la molette, puis confirmer par OK.
- Le symbole de la lune (☾) et la température éco s'affichent.
- Modifier la température à l'aide de la molette, puis confirmer par OK.

En mode automatique, la température peut également être modifiée à tout moment à l'aide des touches. Elle est alors conservée jusqu'au prochain point de commutation du programme.

16. Régler la fonction de vacances

La fonction de vacances est utilisée si pendant des vacances ou une fête, une température fixe doit être maintenue pendant une durée définie.

- Appuyer sur la touche de mode jusqu'à ce que le symbole de la valise ( ) s'affiche à l'écran.
- Régler à l'aide de la molette l'heure jusqu'à laquelle la température doit être maintenue.
- Confirmer à l'aide de la touche OK.
- Régler ensuite la date à l'aide de la molette.
- Confirmer à l'aide de la touche OK.
- Régler la température à l'aide de la molette, puis confirmer par OK. L'écran clignote en guise de confirmation.

La température réglée est conservée jusqu'à la date et l'heure définis. Ensuite le thermostat mural commute en mode Auto. Les instructions radio des contacts de fenêtre et de la télécommande sont toujours exécutées.

17. Réglage de la course antitartre

Une fois par semaine, une course antitartre est effectuée pour prévenir l'entartrage des valves. Le jour et l'heure peuvent être modifiés (réglage standard samedi 12 h).

- Appuyer sur la touche Mode pendant plus de 3 secondes.
- Sélectionner l'option de menu « CAL » à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.
- Sélectionner le jour de la semaine à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.
- Sélectionner l'heure à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.

18. Fonction d'ouverture de fenêtre / aération

Si un contact de fenêtre a été enregistré dans le thermostat mural, celui-ci abaisse automatiquement la température lors de l'aération de la pièce. Ceci permet d'économiser des frais de chauffage. Pendant ce temps, l'écran affiche le symbole d'ouverture de fenêtre ( ). La température à atteindre lors de l'abaissement de température est réglable.

- Appuyer sur la touche Mode pendant plus de 3 secondes.
- Sélectionner l'option de menu « AEr » à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.
- Régler la température à l'aide de la molette
- Confirmer par la touche OK.

19. Rétablir les réglages par défaut

L'état de livraison du thermostat mural peut être rétabli manuellement. Tous les réglages effectués seront alors perdus.

- Appuyer sur la touche de mode pendant plus de 3 secondes.
- Sélectionner l'option de menu « rES » à l'aide de la molette.
- Confirmer par la touche OK.
- L'écran affiche « ACC », confirmer par OK.

20. Sécurité enfants / Verrouillage de la commande

La commande peut être verrouillée.

- Pour activer/désactiver le verrouillage de la commande, appuyer brièvement en même temps sur la touche Mode et „ “.
- Après l'activation, l'écran affiche « LOC ».
- Pour désactiver, appuyer une nouvelle fois sur les deux touches.

21. Régler une pause de chauffage

Si le chauffage est coupé en été, il est possible d'économiser les piles des régulateurs d'économie d'énergie sans fil. A cet effet, la vanne est ouverte intégralement. La protection anticalcaire est toujours réalisée. Les instructions radio des contacts de fenêtre et de la télécommande ne sont plus exécutées.

- Pour activer la pause de chauffage, tourner la molette

vers la droite en mode manuel (**Manu**), jusqu'à ce que l'écran affiche « On ».

- Pour terminer la fonction de pause, quitter le mode manuel (**Manu**) et tourner la molette vers la gauche.

22. Régler le mode antigel

Si la pièce ne doit pas être chauffée, les vannes des radiateurs pourront être fermées. La vanne n'est alors ouverte qu'en cas de risque de gel. La protection anticalcaire est toujours réalisée. Les instructions radio des contacts de fenêtre et de la télécommande ne sont plus exécutées.

- Pour activer le mode antigel, tourner la molette vers la gauche en mode manuel (**Manu**), jusqu'à ce que l'écran affiche « OFF ».
- Pour terminer le mode antigel, quitter le mode manuel (**Manu**) et tourner la molette vers la droite.

23. Consignes pour l'élimination

L'appareil ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères! Les appareils élect roniques sont à éliminer conformément à la directive relative aux appareils électriques et électroniques usagés par les points de collecte locaux d'appareils usagés !

CE Le sigle CE est un sigle de libre circulation destiné uniquement aux administrations ; il ne constitue pas une garantie de caractéristiques.

24. Consignes de sécurité

Les appareils ne sont pas des jouets, ne permettez pas à des enfants de jouer avec eux. Ne laissez pas traîner les matériels d'emballage, ils peuvent constituer des jouets

dangereux pour les enfants. N'ouvrez pas l'appareil, il ne contient aucune pièce réparable par l'utilisateur. En cas de dysfonctionnement, renvoyez l'appareil au service après-vente.

25. Remarques au sujet du fonctionnement radio

La transmission radio est réalisée par une voie non exclusive, ce qui peut provoquer des interférences. Les perturbations peuvent être induites entre autres par des processus de commutation, des moteurs électriques ou également par des appareils électriques défectueux. La portée à l'intérieur des bâtiments peut être très différente de celle en champ libre. En-dehors des performances d'émission et des propriétés de réception des récepteurs, les influences environnementales comme l'hygrométrie et les données structurelles jouent un rôle important.
La Société eQ-3 Entwicklung GmbH déclare par la présente que cet appareil est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions importantes de la directive 1999/5/CE. Vous trouverez la déclaration de conformité intégrale sous www.eQ-3.de.

26. Caractéristiques techniques

Tension d'alimentation:	3 V
Courant absorbé maximal :	30 mA
Piles (Radio thermostat mural):	2 piles LR6 (Mignon/AA)
Durée de vie des piles:	env. 2 ans
Piles (capteur extérieur)	2 piles LR03 (Micro/AAA)
Durée de vie des piles:	env. 4 ans
Ecran:	écran LCD
Radiofréquence :	868,3 MHz
Portée en champ libre:	20 m
Dimensions du boîtier:	82 x 92 x 30 mm (l x h x p)

Sous réserve de modifications techniques destinées à l'amélioration du système.

Inhoudsopgave

1. Bediening en display 54
2. Beoogd gebruik 55
3. Batterijen plaatsen (vervangen).....56
4. Datum en tijd instellen 57
5. Wandthermostaat monteren 57
6. Bedrijfsmodi.....58
7. Configuratiemenu 58
8. Weekprogramma instellen.....59
9. Weekprogramma: voorbeelden..... 60
10. Display tijdens het normale bedrijf.....61
11. Displayweergave omschakelen.....61
12. Aanleren aan draadloze energiebesparende regelaars 62
13. Aanleren aan de wandthermostaat..... 63
14. Afleren van draadloze componenten 64
15. Comfort- en verlaagde temperatuur 64
16. Vakantiefunctie instellen..... 64
17. Ontkalkingsbeweging instellen 65
18. Raam open'-functie / ventileren..... 65
19. Fabrieksinstellingen opnieuw instellen 66
20. Kinderslot, bediening vergrendelen..... 66
21. Verwarmingspauze instellen..... 66
22. Vorstbeveiliging instellen.....67
23. Verwijdering 67
24. Veiligheidsinstructies.....67
25. Instructies voor het draadloze bedrijf 68
26. Technische eigenschappen..... 68

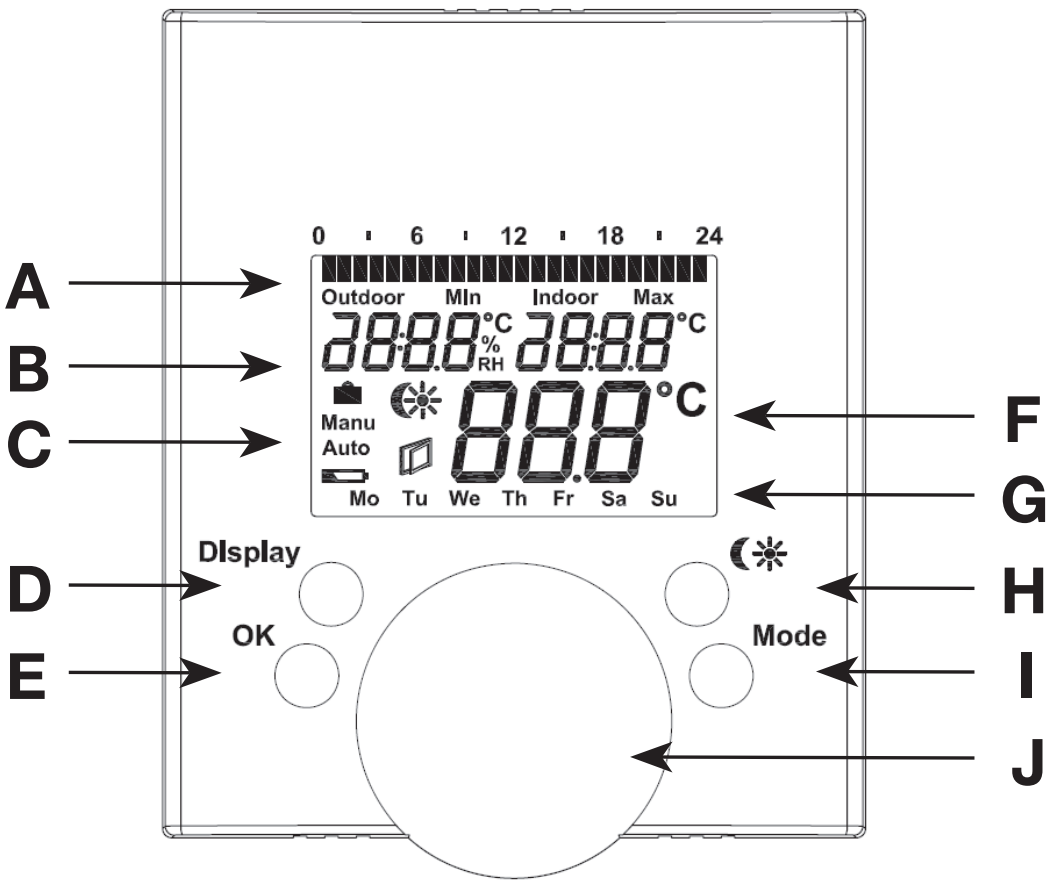
Lees deze handleiding zorgvuldig door, vóór u het apparaat in gebruik neemt. Bewaar de handleiding, om ze ook later nog te kunnen raadplegen.

1e uitgave Nederlands 08/2010

Documentatie © 2010 eQ-3 Ltd., Hong Kong.
Alle rechten voorbehouden.

CC-TC-O-SH-W, V1.1 926-61

1. Bediening en display



A Ingestelde schakelperioden in het weekprogramma

B Tijd en datum, binnenluchtvochtigheid (% RH) en -temperatuur (°C), temperatuur binnen (indoor) en buiten (outdoor), min. en max. buitentemperatuur; functies

C Vakantiefunctie ( ), handmatig bedrijf (**Manu**), automatisch bedrijf (**Auto**), 'batterij leeg'-symbool ( ), verlaagde/comforttemperatuur ( ), 'raam open'-symbool ( )

D Displaytoets: omschakeling van de weergave (bijv. tijd en datum of binnenluchtvochtigheid en -temperatuur)

E OK-toets: bevestigen/opslaan, aanleren

F Temperatuurweergave, functies

G Weekdag

H -toets: omschakelen tussen verlaagde en comfort-temperatuur
I Modetoets: hou deze toets langer dan 3 seconden ingedrukt, om het configuratiemenu te openen
J Instelwiel: instellingen wijzigen (bijv. temperatuur)

2. Beoogd gebruik

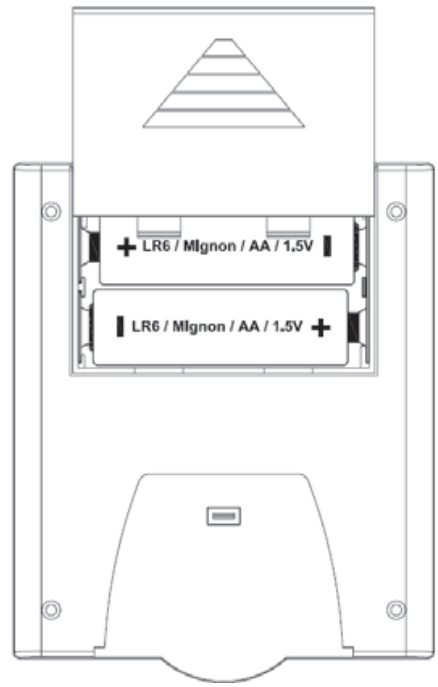
De wandthermostaat dient voor de comfortabele programmering en afstandsbediening van draadloze energiebesparende regelaars voor radiatoren.
Het in de wandthermostat ingestelde weekprogramma (zie sectie 8) wordt door de aangeleerde draadloze energiebesparende regelaars overgenomen.
De wandthermostaat beschikt over een interne sensor, die de temperatuur en luchtvochtigheid in de ruimte meet.
De gemeten temperatuur wordt doorgegeven aan de at kunnen ook systeemcomponenten zoals een buitentemperatuursensor, afstandsbediening of raamcontact worden aangeleerd.

Gebruik het apparaat uitsluitend binnen en vermijd blootstelling aan vocht, stof, zonlicht en warmtestraling.

Elk ander gebruik dan in deze handleiding beschreven is, geldt als oneigenlijk en leidt tot de uitsluiting van garantie en aansprakelijkheid. Dit geldt ook voor verbouwingen en veranderingen. De apparaten zijn uitsluitend voor particulier gebruik bedoeld.

3. Batterijen plaatsen (vervangen)

- Verwijder het deksel van het batterijvak.
- Plaats 2 nieuwe LR6 batterijen (Mignon/AA) in de batterijvakken. Let daarbij op de juiste polariteit.
- Breng het deksel weer op het batterijvak aan, tot het vastklikt.



De levensduur van nieuwe alkalibatterijen bedraagt ca. twee jaar. Als op het display een lege batterij ( ) verschijnt, dienen de batterijen te worden vervangen.

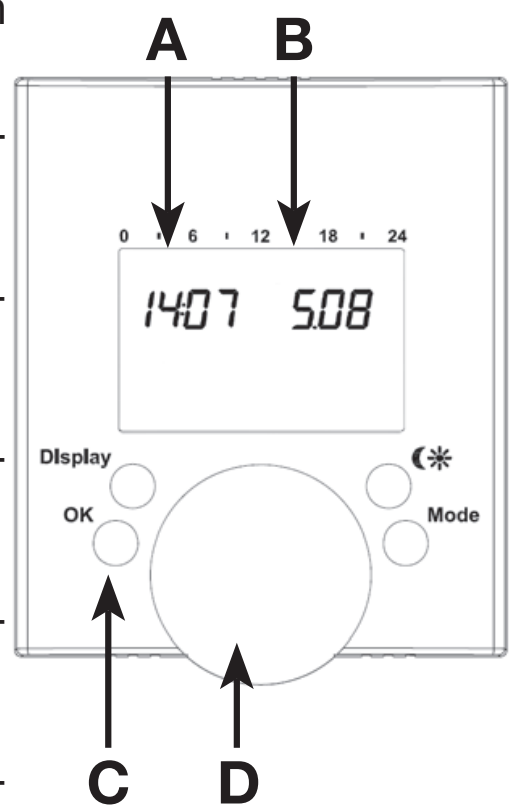
Normale batterijen mogen nooit worden opgeladen. Er bestaat explosiegevaar.

Werp batterijen niet in het vuur!
Batterijen mogen niet worden kortgesloten!

Oude batterijen horen niet in de vuilnisbak! Lever ze in bij een verzamelpunt!

4. Datum en tijd instellen

Als de batterijen werden geplaatst of vervangen, verschijnt eerst kort het versienummer van de firmware. Daarna wordt automatisch gevraagd datum en tijd in te voeren.

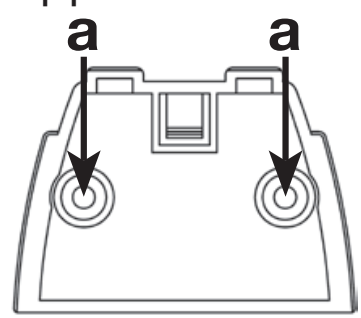


- Stel het jaartal (B) met het instelwiel (D) in.
- Bevestig met OK (C).
- Stel de maand (B) met het instelwiel (D) in.
- Bevestig met OK (C).
- Stel de dag (B) met het instelwiel (D) in.
- Bevestig met OK (C).
- Stel de uren (A) met het instelwiel (D) in.
- Bevestig met OK (C).
- Stel de minuten (A) met het instelwiel (D) in.
- Bevestig met OK (C).

Als de tijd- en datuminvoer voltooid is, keert de wandthermostaat weer naar het normale bedrijf terug.

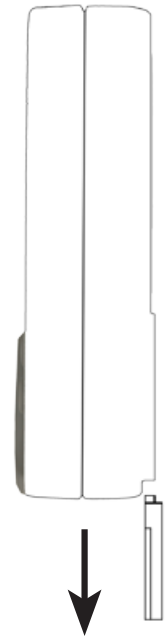
5. Wandthermostaat monteren

De wandthermostaat dient te worden gemonteerd in dezelfde ruimte als de hieraan aangeleerde apparaten zoals bijv. een draadloze energiebesparende regelaar, raamcontact of afstandsbediening.



- Zoek eerst een geschikte plek voor de montage. Verzeker u

ervan dat hier geen leidingen in de muur zitten.
- Markeer de boorgaten (a) van de wandhouder met een potlood op de muur.
- Bij een stenen muur dient u voor de gemarkeerde gaten een 5mm-boor te gebruiken. Steek vervolgens in elk geboord gat een plug.
- Bij een houten wand kunt u de gemarkeerde gaten (a) met een 1,5mm-boor voorboren.
- Bevestig de wandhouder nu met schroeven aan de wand.
- De wandthermostaat kan dan bovenaan op de wandhouder worden geschoven.



6. Bedrijfsmodi

Met een korte druk op de modetoets kan worden omgeschakeld tussen de volgende 3 bedrijfsmodi:
- **Vakantiefunctie (🧳):** instellen van een temperatuur die tot een vast tijdstip moet worden aangehouden.
- **Manu:** handmatig bedrijf – de temperatuur wordt handmatig ingesteld via het instelwiel.
- **Auto:** weekprogramma – automatische temperatuurregeling volgens het opgeslagen weekprogramma.

7. Configuratiemenu

In het configuratiemenu kunnen instellingen worden gewijzigd. Het menu wordt geopend door de modetoets langer dan 3 seconden ingedrukt te houden.
- **Pro:** instelling van het weekprogramma (zie sectie 8)
- **dAt:** wijzigen van datum en tijd
- **CAL:** instellen van de ontkalkingsbeweging
- **dSt:** de automatische omschakeling tussen zomeren

wintertijd kan worden gedeactiveerd
- **AEr:** instellen van de 'raam open'-temperatuur voor de automatische temperatuurverlaging tijdens het ventileren
- **rES:** fabrieksinstellingen opnieuw instellen
- **UnL:** afleren van alle aangeleerde draadloze componenten

De menupunten worden met het instelwiel geselecteerd en met OK bevestigd. Door nogmaals op de modetoets te drukken, keert men naar het vorige niveau terug. Na 60 seconden van inactiviteit wordt het menu automatisch gesloten.

8. Weekprogramma instellen

In het weekprogramma kunnen voor elke weekdag apart tot 3 verwarmingsfasen worden ingesteld (7 schakeltijden). De programmering gebeurt voor de geselecteerde dagen, waarbij voor de periode van 00.00 tot 23.59 uur temperaturen dienen te worden ingesteld.

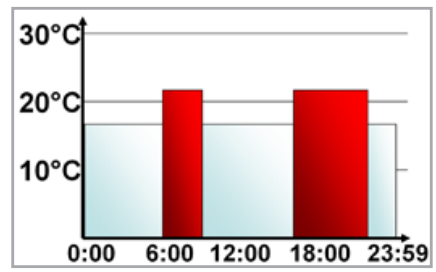
- Hou de menutoets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Op het display verschijnt 'Pro'.
- Bevestig met de OK-toets.
- Op het display verschijnt 'dAy'. Met het instelwiel kan een afzonderlijke weekdag, alle werkdagen, het weekeinde of de hele week worden geselecteerd(voorbeeld werkdagen).
- Bevestig met de OK-toets.
- Stel met het instelwiel de eerste periode in (bijv. 0.00 tot 6.00).
- Bevestig met OK.
- Vervolgens dient voor de geselecteerde periode de gewenste temperatuur te worden ingesteld (bijv. 17,0 °C).

- Bevestig met OK.
- Dit proces dient te worden herhaald, tot voor de periode van 0.00 tot 23.59 uur de gewenste temperaturen

zijn vastgelegd.
Het ingestelde weekprogramma wordt in de automatische modus automatisch door aangeleerde stelaandrijvingen overgenomen.
In de automatische modus kan de temperatuur te allen tijde via het instelwiel worden veranderd. De gewijzigde temperatuur blijft dan ingesteld tot de volgende programmawijziging.

9. Weekprogramma: voorbeelden

Met de energiebesparende regelaar kunnen voor elke weekdag tot 3 verwarmingsperioden (7 schakeltijden) met elk een eigen temperatuur worden geprogrammeerd. Standaard zijn voor alle weekdagen dezelfde twee verwarmingsfasen ingesteld van 6.00 tot 9.00 uur en van 17.00 tot 23.00 uur:



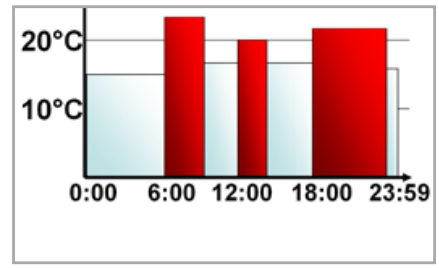
van 00:00	tot	06:00	17.0°C
van 06:00	tot	09:00	21.0°C
van 09:00	tot	17:00	17.0°C
van 17:00	tot	23:00	21.0°C
van 23:00	tot	23:59	17.0°C

Op het display wordt voor elk tweede tijdsinterval een balk voor de schakelperioden weergegeven. Bij dit voorbeeld verschijnen geen balken voor het interval 0.00 tot 6.00 uur. Alleen voor de intervallen 6.00 tot 9.00 en 17.00 tot 23.00 worden balken op het display weergegeven.
Als een ruimte ook tijdens de middag moet worden verwarmd, kan de programmering er als volgt uitzien:

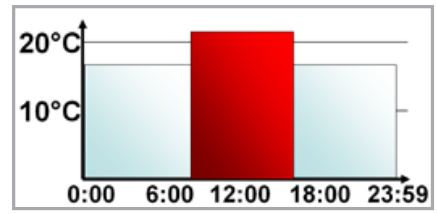
Maandag tot en met zondag

van 00:00	tot	06:00	16.0°C
van 06:00	tot	09:00	22.0°C

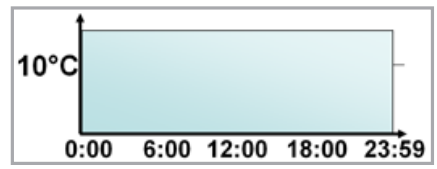
van 09:00 tot 12:00 17.0°C
van 12:00 tot 14:00 20.0°C
van 14:00 tot 17:30 17.0°C
van 17:30 tot 23:30 21.0°C
van 23:30 tot 23:59 16.0°C



Hebt u thuis een kantoor dat u alleen overdag op werkdagen wilt verwarmen, dan kunt u bijvoorbeeld de volgende tijden programmeren:



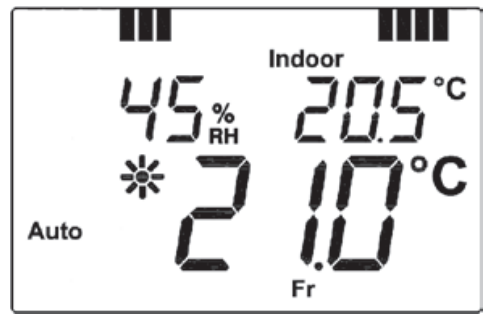
Maandag tot en met vrijdag
van 00:00 tot 08:30 17.0°C
van 08:30 tot 17:00 21.0°C
van 17:00 tot 23:59 17.0°C



Zaterdag en zondag
van 00:00 tot 23:59 15.0°C

10. Display tijdens het normale bedrijf

In het normale bedrijf worden schakelperioden, binnenluchtvochtigheid, binnentemperatuur, bedrijfsmodus, ingestelde temperatuur en weekdag vermeld.
De balken voor de schakelperioden van het weekprogramma worden voor elk tweede tijdsinterval weergegeven. Een voorbeeld vindt u onde sectie 9.



11. Displayweergave omschakelen

Bovenaan op het display kunnen, in plaats van de binnenluchtvochtigheid en binnentemperatuur, ook andere waarden worden aangegeven. De weergave kan met de displaytoets worden omgeschakeld. Naargelang er wel of niet een buitentemperatuursensor aan de wandthermostaat is

aangeleerd, zijn volgende alternatieven mogelijk:

Zonder buitensensor	Met buitensensor
binnenluchtvochtigheid en -temperatuur	binnenluchtvochtigheid en -temperatuur
tijd en datum	buiten- en binnentemperatuur
	buitentemperatuur min. en max.
	tijd en datum

Door de displaytoets langer ingedrukt te houden (langer dan 3 seconden), kunnen de opgeslagen min.- en max.-waarden voor de buitentemperatuur worden verwijderd.

12. Aanleren aan draadloze energiebesparende regelaars

Om te zorgen dat draadloze componenten met elkaar kunnen communiceren, moeten ze aan elkaar aangeleerd zijn. Om draadloze energiebesparende regelaars via een wandthermostaat te kunnen besturen, gaat u als volgt te werk:

- Eerst moet de draadloze energiebesparende regelaar in de aanleermodus worden gezet. Lees hierover de handleiding van het betreffende apparaat.
- Vervolgens moet de wandthermostaat voor het aanleren een signaal uitzenden. Hou de OK-toets van de wandthermostaat langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Op het display verschijnt ‘LEA’ en de resterende aanleertijd (beginnend met 30 seconden). Hierbij zendt de wandthermostaat een aanleersignaal uit.
- Ontvangt de draadloze energiebesparende regelaar het aanleersignaal, dan verschijnt ‘ECF’ op zijn display.

De wandthermostaat kan aan willekeurig veel draadloze energiebesparende regelaars worden aangeleerd.

Als de draadloze communicatie gestoord is, regelt de draadloze energiebesparende regelaar de temperatuur autonoom verder volgens de laatste instelling van de wandthermostaat.

Afstandsbedieningen of raamcontacten die al aan de draadloze energiebesparende regelaar aangeleerd waren, dienen nu direct aan de wandthermostaat te worden aangeleerd.

Als bij een draadloze energiebesparende regelaar de batterijen werden vervangen, kan het tot 1½ uur duren, voor de stelaandrijving weer gegevens van de wandthermostaat ontvangt en weer naar de 'ECF'-modus omschakelt.

13. Aanleren aan de wandthermostaat

Aan de wandthermostaat kunnen tot 5 systeemcomponenten zoals afstandsbediening en raamcontact, en 1 extra buitensensor worden aangeleerd.

- Hou de OK-toets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Op het display verschijnt 'LEA' en de resterende aanleertijd (30 s).
- Nu moet het aan te leren apparaat een signaal uitzenden (bijv. knop van afstandsbediening indrukken).
- Na het succesvolle aanleren, wordt op het display van de wandthermostaat gedurende 3 seconden het aangeleerde apparaat vermeld: rC – afstandsbediening, SC – raamcontact, Ot – buitentemperatuursensor.
- Daarna keert het display weer naar de normale weergave terug.

Zijn al 5 apparaten aan de wandthermostaat aangeleerd, dan verschijnt 'Err' op het display. Voor een nieuw apparaat kan worden aangeleerd, dient dan eerst een ander te worden afgeleerd (zie sectie 14).

14. Afleren van draadloze componenten

Aan de wandthermostaat aangeleerde componenten kunnen met de functie ‘UnL’ (unlearn) weer worden afgeleerd. Daarbij worden alle draadloze componenten tegelijk afgeleerd.

- Hou de modetoets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Selecteer met het instelwiel het menupunt ‘UnL’.
- Bevestig met de OK-toets.
- Er verschijnt ‘ACC’ op het display. Bevestig met OK.

15. Comfort- en verlaagde temperatuur

De toets ‘comfort-/verlaagde temperatuur’ (☀/☾) dient voor de comfortabele en eenvoudige omschakeling tussen deze beide temperaturen. Standaard zijn 21,0 °C resp. 17,0 °C ingesteld. Deze waarden kunnen als volgt worden aangepast:

- Hou de toets ‘comfort-/verlaagde temperatuur’ (☀/☾) langere tijd ingedrukt (langer dan 3 seconden)
- Op het display verschijnen het zonnesymbool (☀) en de huidige comforttemperatuur.
- Verander de temperatuur met behulp van het instelwiel en bevestig met OK.
- Nu verschijnen het maansymbool (☾) en de verlaagde temperatuur.
- Verander de temperatuur met behulp van het instelwiel en bevestig met OK.

Ook in de automatische modus kan de temperatuur te allen tijde met de toetsen worden veranderd. Deze blijft dan ingesteld tot de volgende schakeltijd van het programma.

16. Vakantiefunctie instellen

Als tijdens een vakantie of feest voor een bepaalde periode een vaste temperatuur moet worden aangehouden, kan de vakantiefunctie worden gebruikt.

- De modetoets dient herhaaldelijk kort te worden ingedrukt, tot op het display het koffersymbool ( ) verschijnt.
- Stel met het instelwiel in tot welke tijd de temperatuur moet worden aangehouden.
- Bevestig met de OK-toets.
- Daarna dient met het instelwiel de datum te worden ingesteld.
- Bevestig met de OK-toets.
- Stel met het instelwiel de temperatuur in en bevestig met OK. Het display knippert ter bevestiging.

De ingestelde temperatuur wordt aangehouden tot het ingestelde tijdstip. Daarna keert de wandthermostaat weer naar de automatische modus terug. Commando's van raamcontact en afstandsbediening worden normaal uitgevoerd.

17. Ontkalkingsbeweging instellen

Eenmaal per week wordt een ontkalkingsbeweging uitgevoerd, om de kraan tegen verkalking te beschermen. Het tijdstip hiervoor kan worden veranderd (standaard: zaterdag, 12:00 h).

- Hou de modetoets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Selecteer met het instelwiel het menupunt 'CAL'.
- Bevestig met de OK-toets.
- Selecteer met het instelwiel de weekdag.
- Bevestig met de OK-toets.
- Selecteer met het instelwiel het tijdstip.
- Bevestig met de OK-toets.

18. 'Raam open'-functie / ventileren

Als een raamcontact aan de wandthermostaat werd aangeleerd, stelt deze tijdens het ventileren automatisch een lagere temperatuur in. Zo kan op de verwarmingskosten worden bespaard. Ondertussen verschijnt op het display het 'raam open'-symbool ( ). De verlaagde temperatuur voor tijdens het ventileren, kan worden ingesteld.

- Hou de modetoets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Selecteer met het instelwiel het menupunt ‘AEr’.
- Bevestig met de OK-toets.
- Stel met het instelwiel de temperatuur in.
- Bevestig met de OK-toets.

19. Fabrieksinstellingen opnieuw instellen

De oorspronkelijke leveringstoestand van de wandthermostaat kan handmatig worden hersteld. Hierbij gaan alle handmatig gewijzigde instellingen verloren.
- Hou de modetoets langer dan 3 seconden ingedrukt.
- Selecteer met het instelwiel het menupunt ‘rES’.
- Bevestig met de OK-toets.
- Er verschijnt ‘ACC’ op het display. Bevestig met OK.

20. Kinderslot, bediening vergrendelen

De bediening kan worden vergrendeld.
- Om de vergrendeling te activeren/deactiveren, dienen de toetsen **Mode** en tegelijk kort te worden ingedrukt.
- Na de activering verschijnt ‘LOC’ op het display.

21. Verwarmingspauze instellen

Is de verwarming in de zomer uitgeschakeld, dan kunnen de batterijen van de draadloze energiebesparende regelaars worden gespaard. Daarvoor wordt de kraan volledig geopend. De kalkbescherming blijft actief. Commando’s van raamcontact of afstandsbediening worden niet meer uitgevoerd.
- Om de verwarmingspauze te activeren, dient het instelwiel in de handmatige modus (**Manu**) naar rechts te worden gedraaid, tot op het display ‘On’ verschijnt.

- Om de pauze te beëindigen, dient de handmatige modus (**Manu**) te worden verlaten of het instelwiel naar links te worden gedraaid.

22. Vorstbeveiliging instellen

Als de ruimte niet moet worden verwarmd, kunnen de kranen van de radiatoren worden gesloten. Alleen bij vorstgevaar wordt de kraan geopend. De kalkbescherming blijft actief. Commando's van raamcontact of afstandsbediening worden niet meer uitgevoerd.

- Om de vorstbeveiliging te activeren, dient het instelwiel in de handmatige modus (**Manu**) naar links te worden gedraaid, tot op het display 'OFF' verschijnt.
- Om de functie te beëindigen, dient de handmatige modus (**Manu**) te worden verlaten of het instelwiel naar rechts te worden gedraaid.

23. Verwijdering

Het apparaat hoort niet in de vuilnisbak!
Elektronische apparaten moeten overeenkomstig de richtlijn voor afgedankte elektrische en elektronische apparaten worden ingeleverd bij de inzamelpunten voor afgedankte apparaten!

CE De CE-markering is een label voor het vrij verkeer van goederen binnen de Europese Unie en is uitsluitend bedoeld voor de betreffende autoriteiten. Het is geen garantie voor bepaalde eigenschappen.

24. Veiligheidsinstructies

De apparaten zijn geen speelgoed! Laat kinderen er niet mee spelen. Laat verpakkingsmateriaal niet rondslingeren. Het kan door kinderen als gevaarlijk speelgoed worden gebruikt. Open het apparaat niet. Het bevat geen onderde-

len die door de gebruiker moeten worden onderhouden. In het geval van een defect dient u het apparaat naar de klantenservice te sturen.

25. Instructies voor het draadloze bedrijf

De draadloze communicatie wordt via een niet-exclusief communicatiekanaal gerealiseerd, zodat storingen niet kunnen worden uitgesloten. Storende invloeden kunnen o.a. afkomstig zijn van schakelprocessen, elektromotoren of defecte elektrische apparaten. Het bereik in gebouwen kan sterk afwijken van het bereik in openlucht. Behalve het zendvermogen en de ontvangsteigenschappen van de ontvanger spelen ook milieu-invloeden zoals luchtvochtigheid, en de bouwkundige situatie een belangrijke rol.
Hierbij verklaart eQ-3 Entwicklung GmbH, dat dit apparaat in overeenstemming is met de fundamentele eisen en andere relevante voorschriften van de richtlijn 1999/5/EG. De volledige conformiteitsverklaring vindt u onder www.eQ-3.de.

26. Technische eigenschappen

Voedingsspanning:	3 V
Max. stroomverbruik:	30 mA
Batterijen (wandthermostaat):	2x LR6 batterij (Mignon/AA)
Levensduur batterijen:	ca. 2 jaar
Batterijen (buitensensor):	2x LR03 (Micro/AAA)
Levensduur batterijen:	ca. 4 jaar
Display:	lcd-scherm
Frequentie:	868,3 MHz
Bereik buiten:	20 m
Afmetingen kast:	82 x 92 x 30 mm (b x h x d)

Technische wijzigingen ter verbetering zijn voorbehouden.